



Dieses Dokument enthält Sicherheitsdatenblätter in den drei Amtssprachen (Deutsch, Französisch und Italienisch).

~ * ~

Ce document contient les fiches de données de sécurité rédigées dans les trois langues officielles (allemand, français et italien).

~ * ~

Il presente documento contiene la scheda dati di sicurezza redatta nelle tre lingue ufficiali (tedesco, francese e italiano).

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

AQUA-DECK HPX

Datum der Erstausgabe: 18.03.2026

Sicherheitsdatenblatt vom 16/09/2026 Version 4

kerakoll

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: AQUA-DECK HPX

Handelscode: 001016003

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Sonstige Bauprodukte

Nicht empfohlene Verwendungen: Andere als die empfohlenen Anwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

Marzolo Johnny

c/o Kerakoll S.p.A

Résidence du Golf C6

1196 Gland - SWITZERLAND

Tel. +41 79 417 94 77

mail: j.marzolo@kerabat.ch

Hersteller:

KERAKOLL S.p.a

Via dell'Artigianato 9

41049 Sassuolo (MODENA) ITALY

Tel. +39 0536816511 Fax. +39 0536 816581

Zuständige Person, die für das Sicherheitsdatenblatt verantwortlich ist:

safety@kerakoll.com

1.4. Notrufnummer

Tox Info Suisse

Nationale Notfallnummer: 145 (24h erreichbar, Schweizerisches Toxikologisches Zentrum, Zürich; für Anrufe aus der Schweiz, Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Weitere Risiken:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

Spezielle Vorschriften:

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält 3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Lacke und Holzbeizen für Gebäudedekorationen (Innen und Außen), einschließlich deckender Holzbeizen

EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/e): 130 g/l

Dieses Produkt enthält max. 65.95 g/l VOC.

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen $\geq 0.1\%$:

Weitere Risiken: Enthält Biozidprodukt: C(M)IT/MIT (3:1); BIT; IPBC; Das Produkt ist ein Artikel, der nach Artikel 58 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 und nachfolgende Änderungen/Ergänzungen behandelt wird. Möglicher Hautkontakt muss vermieden werden. Schutzhandschuhe und Arbeitskleidung sind erforderlich. Die Freisetzung des Produkts in die Umwelt ist zu vermeiden. Das Spülwasser von Arbeitsgeräten darf nicht in den Boden oder in Oberflächengewässer gelangen

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Kennzeichnung der Mischung:

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Kennnr.	Einstufung	Registriernummer
$\geq 5\text{-}<10\%$	(2-methoxymethylethoxy)propanol	CAS:34590-94-8 EC:252-104-2	Für den ein Grenzwert der Union für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	01-2119450011-60
$\geq 0.5\text{-}<1\%$	Triethylamin	CAS:121-44-8 EC:204-469-4 Index:612-004-00-5	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 3, H331; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C $\geq 1\%$: STOT SE 3 H335 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral: 100mg/kg KG ATE - Haut: 300mg/kg KG ATE - Einatmen (Dämpfe): 7.2mg/l	01-2119475467-26
$\geq 0.5\text{-}<1\%$	Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives	EC:400-830-7 Index:607-176-00-3	Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1, H317	01-0000015075-76
$\geq 0.3\text{-}<0.5\%$	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol	CAS:112-34-5 EC:203-961-6 Index:603-096-00-8	Eye Irrit. 2, H319	01-2119475104-44
$\geq 0.20\text{-}<0.25\%$	3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate	CAS:55406-53-6 EC:259-627-5 Index:616-212-00-7	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 4, H302; STOT RE 1, H372; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:10, M-Acute:10 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 0.17 mg/l	
$<0.05\%$	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	CAS:2634-33-5 EC:220-120-9 Index:613-088-00-6	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:1, M-Acute:1 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C $\geq 0.036\%$: Skin Sens. 1A H317 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral: 450mg/kg KG ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 0.21mg/l	

<0.0015 %	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	CAS:55965-84-9 Index:613-167-00-5	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:100, M-Acute:100, EUH071
			Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C ≥ 0.6%: Skin Corr. 1C H314 0.06% ≤ C < 0.6%: Skin Irrit. 2 H315 C ≥ 0.6%: Eye Dam. 1 H318 0.06% ≤ C < 0.6%: Eye Irrit. 2 H319 C ≥ 0.0015%: Skin Sens. 1A H317

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit Wasser abwaschen.

Nach Verschlucken:

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen zeigt dieses Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Gefahr.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

N.A.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

N.A.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Kohlendioxid (CO₂).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

Einsatzkräfte:

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zurückhaltung:

Das Produkt enthält Mikroplastik: Während der Verwendung und Entsorgung das Produkt nicht in die Umwelt freisetzen. Die Werkzeuge nicht unter fließendem Wasser reinigen. Produktreste, Wasser oder andere Reinigungslösungen nicht in Haushaltsabflüsse oder die Kanalisation gelangen lassen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz:

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen

Das Produkt enthält Mikroplastik: Während der Verwendung und Entsorgung das Produkt nicht in die Umwelt freisetzen. Die Werkzeuge nicht unter fließendem Wasser reinigen. Produktreste, Wasser oder andere Reinigungslösungen nicht in Haushaltsabflüsse oder die Kanalisation gelangen lassen.

Kein besonderer Verwendungszweck

Spezifische Lösungen für den Industriesektor

Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte berufsbedingter Exposition

(2-methoxymethylethoxy)propanol

CAS: 34590-94-8	ACGIH	Langzeit 50 ppm (8h) Anmerkungen: Liver & CNS eff
	EU	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm (8h) Anmerkungen: Skin
	National Österreich en	Langzeit 307 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit Decke - 614 mg/m ³ - 100 ppm Anmerkungen: 5(Mow), 8x, MAK, H Quelle: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Belgien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: D Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Bulgarien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Кожa Quelle: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	National Zypern en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: δέρμα Quelle: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
	National Tschechien en	Langzeit 270 mg/m ³ ; Kurzzeit Decke - 550 mg/m ³ Anmerkungen: D Quelle: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
	National Deutschland en	Langzeit 310 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: DFG, EU, 11, 1(I) Quelle: TRGS 900
	National Dänemark en	Langzeit 309 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: EH Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021

National Spanien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: vía dérmica, VLI Quelle: LEP 2022
National Estland en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: A Quelle: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
National Finnland en	Langzeit 310 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: iho Quelle: HTP-ARVOT 2020
National Frankreich en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Risque de pénétration percutanée Quelle: INRS outil65, article R. 4412-149 du Code du travail
National Griechenland en	Langzeit 600 mg/m ³ - 100 ppm; Kurzzeit 900 mg/m ³ - 150 ppm Anmerkungen: Δ Quelle: ΦΕΚ 94/A` 13.5.1999
National Kroatien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: koža Quelle: 2000/39/EZ
National Ungarn en	Langzeit 308 mg/m ³ Anmerkungen: EU1, R Quelle: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irland en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Sk, IOELV Quelle: 2021 Code of Practice
National Italien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Cute Quelle: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Litauen en	Langzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit 450 mg/m ³ - 75 ppm Anmerkungen: O Quelle: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxemburg en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Peau Quelle: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettland en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Āda Quelle: KN325P1
National Malta en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: skin Quelle: S.L.424.24
National Niederlande en	Langzeit 300 mg/m ³ Quelle: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norwegen en	Langzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: H E Quelle: FOR-2021-06-28-2248
National Polen en	Langzeit 240 mg/m ³ ; Kurzzeit 480 mg/m ³ Anmerkungen: skóra Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Cutânea Quelle: Decreto-Lei n.º 1/2021
National Rumänien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: P, Dir. 2000/39 Quelle: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
National Slowakei en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: K Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
National Slowenien en	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: K, EU1 Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021

National Schweden en		Langzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit 450 mg/m ³ - 75 ppm Anmerkungen: H, V Quelle: AFS 2021:3
WEL- EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Langzeit 308 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: Sk Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
SUVA	Schweiz	Langzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm; Kurzzeit 300 mg/m ³ - 50 ppm Anmerkungen: VR Yeux Nez / AW Auge Nase, NIOSH, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Triethylamin

CAS: 121-44-8

ACGIH		Langzeit 0.5 ppm (8h); Kurzzeit 1 ppm Anmerkungen: Skin, A4 - Visual impair, URT irr
EU		Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm (8h); Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Skin
National Österreich en		Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: 15(Miw), 4x, MAK, Reaktion mit nitro- sierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N- Nitrosomethylanilins führen. Quelle: BGBl. II Nr. 156/2021
National Belgien en		Langzeit 2.07 mg/m ³ - 0.5 ppm; Kurzzeit 4.14 mg/m ³ - 1 ppm Anmerkungen: D Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
National Bulgarien en		Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Кожа Quelle: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
National Zypern en		Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: δέρμα Quelle: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
National Tschechien en		Langzeit 8 mg/m ³ ; Kurzzeit Decke - 12 mg/m ³ Anmerkungen: D, I Quelle: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
National Deutschland en		Langzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm Anmerkungen: DFG, EU, H, 6, 2(I) Quelle: TRGS 900
National Dänemark en		Langzeit 4.1 mg/m ³ - 1 ppm Anmerkungen: EH Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
National Spanien en		Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: vía dérmica, f, VLI Quelle: LEP 2022
National Estland en		Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: A, S Quelle: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
National Finnland en		Kurzzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm Anmerkungen: iho Quelle: HTP-ARVOT 2020
National Frankreich en		Langzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Risque de pénétration percutanée Quelle: INRS outil65, article R. 4412-149 du Code du travail
National Griechenland en		Langzeit 40 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 60 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: Δ Quelle: ΦΕΚ 94/Α` 13.5.1999
National Kroatien en		Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: koža Quelle: 2000/39/EZ
National Ungarn en		Langzeit 8.4 mg/m ³ ; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ Anmerkungen: b, i, m, EU1, R+T

Quelle: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet

National Irland en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Sk, IOELV Quelle: 2021 Code of Practice
National Italien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Cute Quelle: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Litauen en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: O Quelle: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxemburg en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Peau Quelle: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettland en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Quelle: KN325P1
National Malta en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: skin Quelle: S.L.424.24
National Niederlande en	Langzeit 4.2 mg/m ³ ; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ Anmerkungen: H Quelle: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norwegen en	Langzeit 8 mg/m ³ - 2 ppm Anmerkungen: H E Quelle: FOR-2021-06-28-2248
National Polen en	Langzeit 3 mg/m ³ ; Kurzzeit 9 mg/m ³ Anmerkungen: skóra Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: Cutânea Quelle: Decreto-Lei n.º 1/2021
National Rumänien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: P, Dir. 2000/39 Quelle: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
National Slowakei en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: K Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
National Slowenien en	Langzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: K, EU1 Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
National Schweden en	Langzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Kurzzeit 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Anmerkungen: H Quelle: AFS 2021:3
WEL- EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND Langzeit 8 mg/m ³ - 2 ppm; Kurzzeit 17 mg/m ³ - 4 ppm Anmerkungen: Sk Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
SUVA	Schweiz Langzeit 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Kurzzeit 8.4 mg/m ³ - 2 ppm Anmerkungen: Cornée / Cornea, NIOSH, En présence d'agents nitrosants, il peut se former de la N-Nitrosodiméthylamine cancérigène. / Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N-Nitrosodimethylamins führen Quelle: suva.ch/valeurs-limites

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5

ACGIH

Langzeit 10 ppm (8h)
Anmerkungen: IFV - Hematologic, liver and kidney eff

EU

Langzeit 67.5 mg/m³ - 10 ppm (8h); Kurzzeit 101.2 mg/m³ - 15 ppm

National Österreich
en

Langzeit 67.5 mg/m³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m³ - 15 ppm
Anmerkungen: 15(Miw), 4x, MAK
Quelle: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021

National Belgien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
National Bulgarien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
National Zypern en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
National Tschechien en	Langzeit 70 mg/m ³ ; Kurzzeit Decke - 100 mg/m ³ Anmerkungen: I Quelle: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
National Deutschland en	Langzeit 67 mg/m ³ - 10 ppm Anmerkungen: EU, DFG, Y, 11, 1, 5 (I) Quelle: TRGS 900
National Dänemark en	Langzeit 68 mg/m ³ - 10 ppm Anmerkungen: E Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
National Spanien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: VLI, r Quelle: LEP 2022
National Finnland en	Langzeit 68 mg/m ³ - 10 ppm Quelle: HTP-ARVOT 2020
National Frankreich en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: INRS outil65, arrêté du 30-06-2004 modifié
National Griechenland en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: ΦΕΚ 202/Α` 23.8.2007
National Kroatien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: 2006/15/EZ
National Ungarn en	Langzeit 67.5 mg/m ³ ; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ Anmerkungen: EU2, T Quelle: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irland en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 12 ppm Anmerkungen: IOELV Quelle: 2021 Code of Practice
National Italien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Litauen en	Langzeit 100 mg/m ³ - 15 ppm; Kurzzeit 200 mg/m ³ - 30 ppm Quelle: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxemburg en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettland en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: KN325P1
National Malta en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: S.L.424.24
National Niederlande en	Langzeit 50 mg/m ³ ; Kurzzeit 100 mg/m ³ Anmerkungen: H Quelle: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norwegen en	Langzeit 68 mg/m ³ - 10 ppm Anmerkungen: E Quelle: FOR-2021-06-28-2248
National Polen en	Langzeit 67 mg/m ³ ; Kurzzeit 100 mg/m ³ Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Quelle: Decreto-Lei n.º 1/2021
National Rumänien en	Langzeit 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Anmerkungen: Dir. 2006/15 Quelle: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021

National Slowakei en	Langzeit 67.5 mg/m3 - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m3 - 15 ppm Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
National Slowenien en	Langzeit 67.5 mg/m3 - 10 ppm; Kurzzeit 101.2 mg/m3 - 15 ppm Anmerkungen: Y, EU2 Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
National Schweden en	Langzeit 68 mg/m3 - 10 ppm; Kurzzeit 101 mg/m3 - 15 ppm Quelle: AFS 2021:3
SUVA Schweiz	Langzeit 67 mg/m3 - 10 ppm; Kurzzeit 101 mg/m3 - 15 ppm Anmerkungen: SSC, Rein Sang Foie / Niere Blut Leber, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Quelle: suva.ch/valeurs-limites

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate

CAS: 55406-53-6

National Deutschland en	Langzeit 0.058 mg/m3 - 0.005 ppm Anmerkungen: DFG, Y, Sh, 11, 2 (I) Quelle: TRGS 900
National Slowenien en	Langzeit 0.058 mg/m3 - 0.005 ppm; Kurzzeit 0.116 mg/m3 - 0.01 ppm Anmerkungen: Y Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
SUVA Schweiz	Langzeit 0.12 mg/m3 - 0.01 ppm; Kurzzeit 0.24 mg/m3 - 0.02 ppm Anmerkungen: S, SSC, Cholin / Cholin, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Carbon black

CAS: 1333-86-4

ACGIH	Langzeit 3 mg/m3 (8h) Anmerkungen: I, A3 - Bronchitis
National Belgien en	Langzeit 3 mg/m3 Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
National Dänemark en	Langzeit 3.5 mg/m3 Anmerkungen: K Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
National Spanien en	Langzeit 3.5 mg/m3 Quelle: LEP 2022
National Finnland en	Langzeit 3.5 mg/m3; Kurzzeit 7 mg/m3 Quelle: HTP-ARVOT 2020
National Frankreich en	Langzeit 3.5 mg/m3 Quelle: INRS outil65
National Griechenland en	Langzeit 3.5 mg/m3; Kurzzeit 7 mg/m3 Quelle: ΦΕΚ 94/Α` 13.5.1999
National Kroatien en	Langzeit 3.5 mg/m3; Kurzzeit 7 mg/m3 Quelle: NN 1/2021
National Ungarn en	Langzeit 3 mg/m3 Anmerkungen: belélegezhető koncentráció Quelle: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irland en	Langzeit 3 mg/m3 Anmerkungen: I Quelle: 2021 Code of Practice
National Norwegen en	Langzeit 3.5 mg/m3 Quelle: FOR-2021-06-28-2248
National Polen en	Langzeit 4 mg/m3 Anmerkungen: 4) Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Schweden en	Langzeit 3 mg/m3 Quelle: AFS 2021:3
WEL-EH40 UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Langzeit 3.5 mg/m3; Kurzzeit 7 mg/m3 Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9	National Österreich en	Langzeit 0.05 mg/m ³ Anmerkungen: MAK, Sh Quelle: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Deutschland en	Langzeit 0.2 mg/m ³ ; Kurzzeit 0.4 mg/m ³ Anmerkungen: DFG; Long term and short term: inhalable fraction Quelle: TRGS900
	SUVA Schweiz	Langzeit 0.2 mg/m ³ ; Kurzzeit 0.4 mg/m ³ Anmerkungen: TWA mg/m ³ : (i), S, SSC, VRS Peau Yeux / OAW Haut Auge Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -hydro- ω -hydroxy- Ethane-1,2-diol, ethoxylated

CAS: 25322-68-3	National Deutschland en	Langzeit 200 mg/m ³ Anmerkungen: DFG, Y, E, 2 (II) Quelle: TRGS 900
	National Slowakei en	Langzeit 1000 mg/m ³ Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	SUVA Schweiz	Langzeit 500 mg/m ³ Anmerkungen: SSC, Mcorp / KG Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Barium sulfate

CAS: 7727-43-7	ACGIH	Langzeit 5 mg/m ³ (8h) Anmerkungen: I, E - Pneumoconiosis
	National Belgien en	Langzeit 5 mg/m ³ Quelle: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Bulgarien en	Langzeit 10 mg/m ³ Quelle: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	National Spanien en	Langzeit 10 mg/m ³ Anmerkungen: e Quelle: LEP 2022
	National Kroatien en	Langzeit 10 mg/m ³ Anmerkungen: U Quelle: NN 1/2021
		Langzeit 4 mg/m ³ Anmerkungen: R Quelle: NN 1/2021
	National Irland en	Langzeit 5 mg/m ³ Quelle: 2021 Code of Practice
	National Slowakei en	Langzeit 4 mg/m ³ Anmerkungen: 10) Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
		Langzeit 1.5 mg/m ³ Anmerkungen: 11) Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	WEL-EH40 UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Langzeit 10 mg/m ³ Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
		Langzeit 4 mg/m ³ Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
	SUVA Schweiz	Langzeit 3 mg/m ³ Anmerkungen: TWA mg/m ³ : (a), Formel / Formal Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Octamethylcyclotetrasiloxan

CAS: 556-67-2	National Österreich en	Anmerkungen: f Quelle: BGBl. II Nr. 156/2021
---------------	---------------------------	---

2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol

CAS: 111-46-6	National Österreich en	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 176 mg/m ³ - 40 ppm Anmerkungen: 15(Miw), 4x, MAK Quelle: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Deutschland en	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm Anmerkungen: DFG, Y, 11, 4(II) Quelle: TRGS 900
	National Dänemark en	Langzeit 11 mg/m ³ - 2.5 ppm Quelle: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	National Estland en	Langzeit 45 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 90 mg/m ³ - 20 ppm Anmerkungen: A Quelle: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
	National Kroatien en	Langzeit 101 mg/m ³ - 23 ppm Quelle: NN 1/2021
	National Irland en	Langzeit 100 mg/m ³ - 23 ppm Quelle: 2021 Code of Practice
	National Litauen en	Langzeit 45 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 90 mg/m ³ - 20 ppm Anmerkungen: O Quelle: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
	National Lettland en	Langzeit 10 mg/m ³ Quelle: KN325P1
	National Polen en	Langzeit 10 mg/m ³ Anmerkungen: 4) Quelle: Dz.U. 2018 poz. 1286
	National Rumänien en	Langzeit 500 mg/m ³ - 115 ppm; Kurzzeit 800 mg/m ³ - 184 ppm Quelle: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
	National Slowakei en	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 90 mg/m ³ - 20 ppm Quelle: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	National Slowenien en	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 176 mg/m ³ - 40 ppm Anmerkungen: Y Quelle: UL št. 72, 11. 5. 2021
	National Schweden en	Langzeit 45 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 90 mg/m ³ - 20 ppm Anmerkungen: H, V Quelle: AFS 2021:3
WEL-EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Langzeit 101 mg/m ³ - 23 ppm Quelle: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
SUVA	Schweiz	Langzeit 44 mg/m ³ - 10 ppm; Kurzzeit 176 mg/m ³ - 40 ppm Anmerkungen: SSC, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Quelle: suva.ch/valeurs-limites

Liste der Komponenten in der Formel mit PNEC-Wert

Triethylamin

CAS: 121-44-8	Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 110 mg/m ³
	Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 80 mg/m ³
	Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 11 mg/m ³
	Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 100 mg/l
	Expositionsweg: Flußsediment; PNEC-GRENZWERT: 1.575 mg/kg
	Expositionsweg: Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 158 µg/kg
	Expositionsweg: Boden; PNEC-GRENZWERT: 250 µg/kg

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5	Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 1.1 mg/l
	Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 11 mg/l
	Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 110 mg/m ³

Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 200 mg/l
Expositionsweg: Flußsediment; PNEC-GRENZWERT: 4.4 mg/kg
Expositionsweg: Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 440 µg/kg
Expositionsweg: Boden; PNEC-GRENZWERT: 320 µg/kg
Expositionsweg: Sekundärvergiftung; PNEC-GRENZWERT: 56 mg/kg

3-Iod-2-propynylbutylcarbamat; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamat

CAS: 55406-53-6 Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 500 ng/L
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 530 ng/L
Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 46 ng/L
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Meerwasser); PNEC-GRENZWERT: 530 ng/L
Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 440 ng/L
Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 440 ng/L

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 4.03 mg/m³
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 1.1 mg/m³
Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 403 ng/L
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Meerwasser); PNEC-GRENZWERT: 110 ng/L
Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 1.03 mg/l
Expositionsweg: Flußsediment; PNEC-GRENZWERT: 49.9 µg/kg
Expositionsweg: Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 4.99 µg/kg
Expositionsweg: Boden; PNEC-GRENZWERT: 3 mg/kg

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 3.39 mg/m³
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 3.39 mg/m³
Expositionsweg: Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 3.39 mg/m³
Expositionsweg: Intervallfreigaben (Meerwasser); PNEC-GRENZWERT: 3.39 mg/m³
Expositionsweg: Mikroorganismen in Kläranlagen; PNEC-GRENZWERT: 230 mg/m³
Expositionsweg: Flußsediment; PNEC-GRENZWERT: 27 mg/m³
Expositionsweg: Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 27 mg/m³
Expositionsweg: Boden; PNEC-GRENZWERT: 10 mg/m³

Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)

Triethylamin

CAS: 121-44-8 Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 12.1 mg/kg

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 350 µg/m³; Verbraucher: 85 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 250 µg/kg; Verbraucher: 25 µg/kg

Expositionsweg: Mensch - oral; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 25 µg/kg

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5 Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 67.5 mg/kg/day; Verbraucher: 40.5 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 67.5 mg/kg/day; Verbraucher: 40.5 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 101.2 mg/kg/day; Verbraucher: 60.7 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 83 mg/kg; Verbraucher: 50 mg/kg

Expositionsweg: Mensch - oral; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 5 mg/kg

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate

CAS: 55406-53-6 Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 23 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 70 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 1.16 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 1.16 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 2 mg/kg

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 6.81 mg/kg/day; Verbraucher: 1.2 mg/kg/day

Expositionsweg: Mensch - dermal; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 966 µg/kg; Verbraucher: 345 µg/kg

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 20 µg/m³; Verbraucher: 20 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - Inhalation; Expositionshäufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 40 µg/m³; Verbraucher: 20 µg/m³

Expositionsweg: Mensch - oral; Expositionshäufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 90 µg/kg

Expositionsweg: Mensch - oral; Expositionshäufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 110 µg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Brille mit Seitenschutz .(EN166)

Hautschutz:

Schutzkleidung. Sicherheitsschuhe .

Handschutz:

Handschutz:

Geeignete Materialien für Schutzhandschuhe; EN 374:

Nitrilkautschuk - NBR: Dicke ≥0,35mm; Durchbruchzeit ≥480min.

Atemschutz:

N.A.

Wärmerisiken:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht zu erwarten

Kontrollen der Umweltexposition:

Das Produkt enthält Mikroplastik: Während der Verwendung und Entsorgung das Produkt nicht in die Umwelt freisetzen. Die Werkzeuge nicht unter fließendem Wasser reinigen. Produktreste, Wasser oder andere Reinigungslösungen nicht in Haushaltsabflüsse oder die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig/Flüssigkeit
Farbe:	braun
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	N.A.
Kinematische Viskosität:	N.A.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	N.A.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	100 °C (212 °F)
Flammpunkt:	124 °C (255 °F)

Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anzuwenden, da das Gemisch nicht brennbar ist
Relative Dampfdichte:	Nicht relevant Anmerkungen: Es sind keine Daten bekannt
Dampfdruck:	23.00 (kPa 50°C). hPa
Dichte und/oder relative Dichte:	1.01 g/cm ³
Wasserlöslichkeit:	löslich
Löslichkeit in Öl:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht bestimmt, da für die CLP-Einstufung nicht erforderlich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anwendbar auf Gemische
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anzuwenden, da das Gemisch nicht brennbar ist
Zersetzungstemperatur:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anwendbar, da das Gemisch nicht selbstreaktiv ist
Entzündbarkeit:	Nicht relevant Anmerkungen: Nicht anzuwenden, da das Gemisch nicht brennbar ist
Flüchtige Organische Verbindung - FOV =	6.54%; 65.95g/L
Partikeleigenschaften:	
Teilchengröße:	N.A.

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Daten nicht verfügbar.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

a) akute Toxizität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
c) schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
e) Keimzell-Mutagenität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

f) Karzinogenität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
g) Reproduktionstoxizität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
j) Aspirationsgefahr	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Triethylamin

CAS: 121-44-8	a) akute Toxizität	ATE - Oral: 100 mg/kg KG ATE - Haut: 300 mg/kg KG ATE - Einatmen (Dämpfe): 7.2 mg/l LD50 Oral Ratte = 730 mg/kg LC50 Einatembarer Dampf Ratte = 3496 ppm 1h LD50 Haut Kaninchen = 580 mg/kg 24h
	b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Ätzend für die Haut Kaninchen Positiv 15min
	c) schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen Kaninchen Ja
	d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Negativ
	f) Karzinogenität	Genotoxizität Ratte Negativ Karzinogenität Oral Ratte Negativ
	g) Reproduktionstoxizität	NOAEL-Wert Oral Ratte = 40 mg/kg

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte > 5000 mg/kg LC50 Einatmen Ratte > 5.8 mg/l 96h LD50 Haut Ratte > 2000 mg/kg
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Reizt die Haut Kaninchen Negativ 4h
c) schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen Kaninchen Nein
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Positiv
f) Karzinogenität	Genotoxizität Negativ
g) Reproduktionstoxizität	NOEL-Wert Oral Ratte < 2 mg/kg

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5	a) akute Toxizität	LD50 Oral Maus = 2410 mg/kg LD50 Haut Kaninchen = 2764 mg/kg
	b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Reizt die Haut Kaninchen Negativ 1h
	c) schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen Kaninchen Ja
	d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Negativ
	f) Karzinogenität	Genotoxizität Negativ

g) Reproduktionstoxizität NOAEL-Wert Oral Nagetier = 720 mg/kg

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate

CAS: 55406-53-6 a) akute Toxizität ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 0.17 mg/l
LD50 Oral Ratte = 1056 mg/kg
LC50 Einatembare Staub Ratte > 6.89 mg/l 4h
LD50 Haut Kaninchen > 2000 mg/kg 24h
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizt die Haut Kaninchen Negativ 4h
c) schwere Augenschädigung/-reizung Reizt die Augen Kaninchen Ja
f) Karzinogenität Genotoxizität Negativ
Karzinogenität Oral Negativ
g) Reproduktionstoxizität Toxizität bei der Reproduktion Oral Ratte Negativ

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 a) akute Toxizität ATE - Oral: 450 mg/kg KG
ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 0.21 mg/l
LD50 Oral Ratte = 670 mg/kg
LD50 Haut Ratte > 2000 mg/kg
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizt die Haut Kaninchen Negativ
c) schwere Augenschädigung/-reizung Ätzend für die Augen Positiv
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Positiv
f) Karzinogenität Genotoxizität Ratte Negativ
g) Reproduktionstoxizität NOAEL-Wert Oral Ratte = 112 mg/kg

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 a) akute Toxizität LD50 Oral Ratte = 69 mg/kg
LD50 Haut Kaninchen = 141 mg/kg
LC50 Einatmen Ratte = 0.33 mg/l 4h
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizt die Haut Kaninchen Positiv
c) schwere Augenschädigung/-reizung Ätzend für die Augen Kaninchen Positiv
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut Sensibilisierung der Haut Positiv
f) Karzinogenität Genotoxizität Negativ
Karzinogenität Haut Negativ
g) Reproduktionstoxizität NOAEL-Wert Oral Ratte = 22.7 mg/kg

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

Angaben zur Ökotoxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Liste der ökotoxikologischen Eigenschaften des Produkts

Das Produkt ist eingestuft: Aquatic Chronic 3(H412)

Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen

Triethylamin

- CAS: 121-44-8
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische *Oryzias latipes* = 24 mg/L 96h
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 *Daphnia magna* = 36 mg/L 48h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC *Daphnia magna* = 11 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen *Pseudokirchneriella subcapitata* = 8 mg/L 72h
 - c) Bakterientoxizität: EC50 *Pseudomonas putida* > 1000 mg/L

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische freshwater fish = 2.8 mg/L 96h
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 freshwater invertebrates = 4 mg/L
- b) Chronische aquatische Toxizität: EC50 *Daphnia magna* = 780 µg/L
- a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen freshwater algae = 9 mg/L 72h
- d) Terrestrische Toxizität: LC50 Wurm *Eisenia foetida* > 1000 mg/kg

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

- CAS: 112-34-5
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische *Leopomis macrochirus* = 1.3 mg/L 96h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: LC10 Fische freshwater fish = 396 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 *Daphnia magna* = 1101 mg/L 48h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: LC10 *Daphnia* freshwater invertebrates = 112 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen *Desmodesmus subspicatus* = 100 mg/L 96h
 - c) Bakterientoxizität: EC10 Sludge Activated sludge = 1995 mg/L

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate

- CAS: 55406-53-6
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische Sheepshead minnow = 0.067 mg/L 96h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC Fische *Pimephales promelas* = 8.4 µg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: LC50 *Daphnia magna* = 0.645 mg/L 48h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC *Daphnia magna* = 49.9 µg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Algen *Desmodesmus subspicatus* = 53 µg/L 72h
 - a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Sludge activated sludge = 44 mg/L 3h
 - e) Pflanzentoxizität: LC50 *Avena sativa* = 4.92 mg/kg

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

- CAS: 2634-33-5
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische *Oncorhynchus mykiss* = 2.15 mg/L 96h
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 *Daphnia magna* = 2.9 mg/L 48h
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen green alga *Selenastrum capricornutum* freshwater algae = 110 µg/L
 - d) Terrestrische Toxizität: EC50 Wurm *Eisenia fetida* > 410.6 mg/kg
 - d) Terrestrische Toxizität: EC10 soil microorganisms = 263.7 mg/kg
 - a) Akute aquatische Toxizität: NOEC Sludge activated sludge 10.3 mg/L 3h
 - e) Pflanzentoxizität: LC50 *Triticum aestivum* = 200 mg/kg

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

- CAS: 55965-84-9
- a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Fische *Oncorhynchus mykiss* = 0.19 mg/L 96h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC Fische *Danio rerio* = 0.02 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: LC50 *Daphnia magna* = 0.16 mg/L 48h
 - b) Chronische aquatische Toxizität: NOEC *Daphnia magna* = 0.1 mg/L
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Algen *Skeletonema costatum* = 0 mg/L 96h
 - a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Sludge activated sludge = 4.5 mg/L 3h
 - d) Terrestrische Toxizität: LC50 Wurm *Eisenia fetida* = 613 mg/kg
 - e) Pflanzentoxizität: NOEC *Trifolium pratense*, *Oryza sativa*, *Brassica napus* = 1000 mg/L

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Triethylamin

CAS: 121-44-8 Schnell abbaubar

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

Nicht schnell abbaubar

Wert: 12

Anmerkungen: %; OECD 301B

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

CAS: 112-34-5 Schnell abbaubar

Test: Biochemischer Sauerstoffbedarf; Wert: 91.7
Anmerkungen: %

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate; 3-Iodprop-2-yn-1-yl-butylcarbamate

CAS: 55406-53-6 Nicht schnell abbaubar

Test: Sauerstoffaufnahme
Anmerkungen: EU Method C.4-D (Determination of the "Ready" Biodegradability - Manometric Respirometry Test)

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 Nicht schnell abbaubar

Test: CO₂ Erzeugung
Anmerkungen: OECD Guideline 301C

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 Nicht schnell abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Triethylamin

CAS: 121-44-8 Nicht bioakkumulierbar

Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor; Wert: 0.5
Anmerkungen: L/kg ww

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on

CAS: 2634-33-5 Bioakkumulierbar

Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor; Wert: 6.62

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

CAS: 55965-84-9 Bioakkumulierbar

Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor; Wert: 54
Anmerkungen: ≤ 54

12.4. Mobilität im Boden

N.A.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kein Inhaltsstoff PBT/vPvB ist vorhanden

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

N.A.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

RS 814.610 Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA)

RS 814.600 Technische Verordnung über Abfälle (TVA)

RS 814.610.1 Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen. Die Beseitigung durch Einleitung in die Kanalisation ist nicht gestattet

Eine Abfallschlüsselnummer gemäß Europäischem Abfallkatalog (EAK) kann aufgrund der Verwendungsabhängigkeit nicht angegeben werden. Wenden Sie sich an einen autorisierten Entsorgungsdienst.

Das Produkt, das als solches entsorgt wird, muss gemäß der Verordnung (EU) 1357/2014 als nicht gefährlicher Abfall eingestuft werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

N/A

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Bezeichnung: N/A

IATA-Bezeichnung: N/A

IMDG-Bezeichnung: N/A

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Straßentransport: N/A

IATA-Klasse: N/A

IMDG-Klasse: N/A

14.4. Verpackungsgruppe

ADR-Verpackungsgruppe: N/A

IATA-Verpackungsgruppe: N/A

IMDG-Verpackungsgruppe: N/A

14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Nein

Umweltbelastung: Nein

IMDG-EMS: N/A

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Straßen- und Eisenbahntransport (ADR-RID):

Von den ADR-Vorschriften befreit: No

ADR-Label: N/A

ADR - Gefahrunummer: N/A

ADR-Sondervorschriften: N/A

ADR-Tunnelbeschränkungscode: N/A

Lufttransport (IATA):

IATA-Passagierflugzeug: N/A

IATA-Frachtflugzeug: N/A

IATA-Label: N/A

IATA-Nebengefahr: N/A

IATA-Erg: N/A

IATA-Sondervorschriften: N/A

Seetransport (IMDG):

IMDG-Stauung und Handhabung: N/A

IMDG-Segregation: N/A

IMDG-Nebengefahr: N/A

IMDG-Sondervorschriften: N/A

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (18. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2023/707

Verordnung (EU) Nr. 2023/1434 (19. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2023/1435 (20. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2024/197 (21. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2024/2564 (22. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2024/2865

Verordnung (EU) Nr. 2025/1222 (23. ATP CLP)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt: 3, 78

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß: 30, 40, 55, 70, 75

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Keine

Explosive Ausgangsstoffe - Verordnung 2019/1148

Kein Stoff gelistet

Wassergefährdungsklasse

NWG: nicht wassergefährdend

lagerklasse gemäß TRGS 510:

LGK 10

SVHC-Stoffe:

Keine SVHC- Stoffe in Konzentrationen $\geq 0.1\%$:

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

(gebrauchsfertig)

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 6.54 %

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 65.95 g/L

VERORDNUNG (EU) No 528/2012:

Das Produkt ist ein Artikel, der nach Artikel 58 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 und nachfolgende Änderungen/Ergänzungen behandelt wird.

Substanzen enthalten in Verordnung (EU) n. 528/2012 (über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten):
Nomenclature IUPAC: Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H- isothiazol-3-one (EINECS 247-500-7) and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (EINECS 220-239-6) (Mixture of CMIT/MIT)

Nomenclature BPR: C(M)IT/MIT (3:1)

CAS number: 55965-84-9

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2016/131 DER KOMMISSION; Nomenclature IUPAC: 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one

Nomenclature BPR: BIT

CAS number: 2634-33-5

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved

Commission Implementing Regulation (EU) 2025/929; Nomenclature IUPAC: 3-iodo-2-propynyl butylcarbamate

Nomenclature BPR: IPBC

CAS number: 55406-53-6

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved EU 1037/2013

Commission Implementing Regulation

Product-type 7: Film preservatives

Assessment status: Initial application for approval in progress. Competent authority evaluation

Product-type 8: Film preservatives

Assessment status: Approved

Commission Implementing Regulation EU 2015/1728

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch.

Stoffe, für die eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt worden ist:

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schweizer Gesetzgebung

Nationale und lokale Vorschriften sind zu beachten, insbesondere:

SR 813.11 Chemika-lienverordnung (OPChim)

SR 814.318.142.1 Luftreinhalte-Verordnung (OIA_t)

SR 814.018 Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindun-gen (VOCV)

SR 814.012 Verordnung über den Schutz vor Störfällen (OPIR)

SR 814.81 Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (ChemRRV)

SR 822.115 Jugendarbeitsschutzverordnung, (ArGV 5)

SR 822.111.52 Mutterschutzverordnung: "Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung ge-mäss Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann." Der Hinweis auf diese Bestimmungen soll jedoch nur angebracht werden, falls der Stoff oder die Zubereitung die entsprechenden Eigenschaften (H-Sätze) aufweist."

SR 822.115.2 Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5: "Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit die-sem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr." Der Hinweis auf diese Bestimmungen soll jedoch nur angebracht werden, falls der Stoffe oder die Zubereitung die entsprechenden Eigenschaften (H-Sätze) aufweist.

Code	Beschreibung
------	--------------

EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.
--------	--------------------------------

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
------	--

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H372	Schädigt die Organe (T) bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Aquatic Chronic 3, H412 Berechnungsmethode

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Legende der im Sicherheitsdatenblatt verwendeten Abkürzungen und Akronyme:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

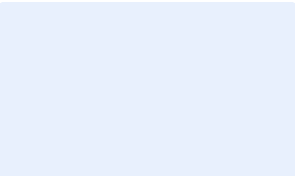
AND: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter durch den Wasserstrassen

ATE: Schätzung Akuter Toxizität
 ATEmix: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
 BCF: Biokonzentrationsfaktor
 BEI: Biologischer Expositionsindex
 BOD: Biochemischer Sauerstoffbedarf
 CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
 CAV: Giftzentrale
 CE: Europäische Gemeinschaft
 CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
 CMR: karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch
 COD: Chemischer Sauerstoffbedarf
 COV: Flüchtige organische Verbindung
 CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung
 CSR: Stoffsicherheitsbericht
 DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
 DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
 DPD: Richtlinie über gefährliche Zubereitungen
 DSD: Richtlinie über gefährliche Stoffe
 EC50: Mittlere effektive Konzentration
 ECHA: Europäische Chemikalienagentur
 EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
 ES: Expositionsszenarium
 GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung
 GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
 IARC: Internationales Krebsforschungszentrum
 IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
 IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
 IC50: Mittlere InhibitorKonzentration
 ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
 ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
 IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
 INCI: Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
 IRCCS: Kranken- und Kurhaus mit wissenschaftlichem Charakter
 KAFH: Keep Away From Heat
 KSt: Explosions-Koeffizient
 LC50: Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
 LD50: Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
 LDLo: Niedrige letale Dosis
 N.A.: Nicht anwendbar
 N/A: Nicht anwendbar
 N/D: Nicht definiert/Nicht anwendbar
 NA: Nicht verfügbar
 NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health
 NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
 OSHA: Occupational Safety and Health Administration
 PBT: persistent, bioakkumulativ und giftig
 PGK: Verpackungsvorschrift
 PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
 PSG: Passagiere
 RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
 STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition
 STOT: Zielorgan-Toxizität
 TLV: Arbeitsplatzgrenzwert
 TWATLV: Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard)
 vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ
 WGK: Wassergefährdungsklasse

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

- Sicherheitsdatenblatt
- ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
- ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
- ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
- ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung
- ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
- ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
- ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
- ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
- ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften
- ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben



Expositionsszenario

2-(2-butoxyethoxy)ethanol

Expositionsszenario, 13/07/2021

Stoffidentität	
	2-(2-butoxyethoxy)ethanol
CAS-Nr.	112-34-5
INDEX-Nr.	603-096-00-8
EINECS-Nr.	203-961-6
Registriernummer	01-2119475104-44

Inhaltsverzeichnis

1. **ES 1** Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender; Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner (PC9a)

1.1 TITELABSCHNITT

Name des Expositionsszenarios	Gewerbliche Verwendung von Beschichtungen und Farben
Datum - version	23/03/2021 - 1.0
Lebenszyklusstadium	Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
Hauptanwendergruppe	Gewerbliche Verwendungen
Verwendungssektor(en)	Gewerbliche Verwendungen (SU22)
Produktkategorien	Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner (PC9a)

Beitragendes Szenario Umwelt

CS1 Niedrige Freisetzung in die Umwelt	ERC8c - ERC8f
---	---------------

Beitragendes Szenario Arbeitnehmer

CS2 Misch Tätigkeiten - Oberflächen - Wischen - Vorbereitung des Materials für die Anwendung - Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)	PROC10 - PROC9 - PROC13
--	-------------------------

1.2 Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition**1.2. CS1: Beitragendes Szenario Umwelt: Niedrige Freisetzung in die Umwelt (ERC8c, ERC8f)**

Umweltfreisetzungskategorien	Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung) - Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung) (ERC8c, ERC8f)
-------------------------------------	--

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)**Physikalische Form des Produktes:**

Feststoff, geringe Staubigkeit

Dampfdruck:

Dampfdruck < 0.01 Pa bei Standardtemperatur und -druck = 0.00022 Pa

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition

Außenverwendung

Zusätzlicher Hinweis auf bewährte Verfahren. Pflichten nach REACH Artikel 37(4) sind nicht anwendbar.**Zusätzlicher Hinweis auf bewährte Verfahren:**

Sicherstellen, dass Sprühhrichtung nur horizontal oder abwärts ausgerichtet ist. Korrekte Umsetzung vorhandener Risikomanagementmaßnahmen und Einhaltung der Betriebsbedingungen überwachen.

Zusätzliche Bedingungen Menschliche Gesundheit

Anwendung von Produkten auf Lösemittelbasis oder Wasserbasis

1.2. CS2: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Misch Tätigkeiten - Oberflächen - Wischen - Vorbereitung des Materials für die Anwendung - Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe) (PROC10, PROC9, PROC13)

Prozesskategorien	Auftragen durch Rollen oder Streichen - Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) - Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen (PROC10, PROC9, PROC13)
--------------------------	---

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)**Physikalische Form des Produktes:**Feststoff, hohe Staubigkeit
Feststoff, geringe Staubigkeit**Dampfdruck:**

Dampfdruck < 0.01 Pa bei Standardtemperatur und -druck = 0.00022 Pa

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Verwendete Menge, Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition**Dauer:**

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 Stunden <= 8 h

Frequenz:

Verwendungshäufigkeit = 230 Tage pro Jahr

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen**Technische und organisatorische Maßnahmen**

Sicherstellen, dass Bedienpersonal trainiert ist, um Exposition zu minimieren.

Direkten Augenkontakt mit dem Produkt, auch über verunreinigte Hände, vermeiden.

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird.

Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen (1 bis 3 Luftwechsel pro Stunde).

Siehe Abschnitt 8 des SDB für weitere Angaben.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung**Persönliche Schutzausrüstung**

Geeigneten Augenschutz verwenden.

Hautpflegeprogramme für Mitarbeiter bereitstellen.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition

Umfasst Innen- und Außenanwendungen

Gewerbliche Verwendung

Temperatur: Umfasst die Anwendung bei Umgebungstemperatur.

Zusätzlicher Hinweis auf bewährte Verfahren. Pflichten nach REACH Artikel 37(4) sind nicht anwendbar.**Zusätzlicher Hinweis auf bewährte Verfahren:**

Korrekte Umsetzung vorhandener Risikomanagementmaßnahmen und Einhaltung der Betriebsbedingungen überwachen.

1.3 Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle**1.3. CS1: Beitragendes Szenario Umwelt: Niedrige Freisetzung in die Umwelt (ERC8c, ERC8f)****Zusätzliche Hinweise zur Expositionsabschätzung:**

Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.

1.3. CS2: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Misch Tätigkeiten - Oberflächen - Wischen - Vorbereitung des Materials für die Anwendung - Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe) (PROC10, PROC9, PROC13)

Expositionsweg, Auswirkung auf die Gesundheit, Indikator für die Exposition	Expositionsgrad	Berechnungsverfahren	Risikoverhältnis (RCR)
kombinierte Wege, systemisch, langfristig	N/A	ECETOC TRA Arbeitnehmer v3	< 1

1.4 Leitlinie für den nachgeschalteten Anwender, um zu beurteilen, ob er innerhalb der durch das Expositionsszenario gesetzten Grenzen arbeitet**Leitlinie zur Prüfung der Übereinstimmung mit dem Expositionsszenario:**

Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Fiche de Données de Sécurité

Fiche de données de sécurité selon OChim 2015 – RS 813.11

AQUA-DECK HPX

Date de première édition : 18/03/2026

Fiche signalétique du 16/09/2026 révision 4

kerakoll

RUBRIQUE 1 — Identification de la substance/du mélange et de la société/de l'entreprise

1.1. Identificateur de produit

Dénomination commerciale: AQUA-DECK HPX

Code commercial: 001016003

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Usage recommandé : Autres produits de construction

Usages déconseillés : Utilisations autres que les utilisations recommandées

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Fournisseur:

Marzolo Johnny

c/o Kerakoll S.p.A

Résidence du Golf C6

1196 Gland - SWITZERLAND

Tel. +41 79 417 94 77

mail: j.marzolo@kerabat.ch

Producteur:

KERAKOLL S.p.a

Via dell'Artigianato 9

41049 Sassuolo (MODENA) ITALY

Tel. +39 0536816511 Fax. +39 0536 816581

Personne compétente responsable de la carte de sécurité :

safety@kerakoll.com

1.4. Numéro d'appel d'urgence

Tox Info Suisse

Numéro d'urgence national: 145 (joignable 24 h sur 24, Centre Suisse d'information toxicologique, Zurich; pour les appels effectués depuis la Suisse, informations en français, allemande et italien)

RUBRIQUE 2 — Identification des dangers

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Autres dangers:

Règlement (CE) n° 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3 Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Effets physico-chimiques nocifs sur la santé humaine et l'environnement :

Aucun autre danger

2.2. Éléments d'étiquetage

Mentions de danger

H412 Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Conseils de prudence

P273 Éviter le rejet dans l'environnement.

P501 Éliminer le contenu/récipient conformément à la réglementation.

Dispositions spéciales:

EUH208 Contient du (de la) 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one. Peut produire une réaction allergique.

EUH208 Contient du (de la) Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives. Peut produire une réaction allergique.

EUH208 Contient du (de la) butylcarbamate de 3-iodo-2-propynyle; butylcarbamate de 3-iodoprop-2-yn-1-yle. Peut produire une réaction allergique.

EUH208 Contient du (de la) masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1). Peut produire une réaction allergique.

Dir. 2004/42/CE (Directive COV)

Vernis et lasures intérieur/extérieur pour finitions, y compris lasures opaques

Valeur limite en UE pour ce produit (cat. A/e): 130 g/l

Ce produit contient au maximum 65.95 g/l COV.

Dispositions particulières conformément à l'Annexe XVII de REACH et ses amendements successifs:

2.3. Autres dangers

Aucune substance PBT, vPvB ou perturbateurs endocriniens present en concentration $\geq 0.1\%$

Autres dangers: Contient produit biocide: C(M)IT/MIT (3:1); BIT; IPBC; Le produit est identifié comme étant un article traité conformément à l'article 58 du Règlement (UE) no. 528/2012 et modifications ultérieures. Une éventuelle exposition cutanée doit être évitée. L'utilisation de gants de protection et de vêtements de travail est obligatoire. Éviter de rejeter le produit dans la nature. L'eau utilisée pour laver les équipements de travail ne doit pas être dispersée dans le sol ou les eaux de surface

RUBRIQUE 3 — Composition/informations sur les composants

3.1. Substances

N.A.

3.2. Mélanges

Identification du mélange:

Composants dangereux aux termes du Règlement CLP et classification relative :

Quantité	Dénomination	N° identification	Classification	Numéro d'enregistrement
$\geq 5 - < 10 \%$	(2-methoxymethylethoxy)propanol	CAS:34590-94-8 EC:252-104-2	Substance pour laquelle il existe, en vertu des dispositions de l'Union, une limite d'exposition sur le lieu de travail.	01-2119450011-60
$\geq 0.5 - < 1 \%$	triéthylamine	CAS:121-44-8 EC:204-469-4 Index:612-004-00-5	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 3, H331; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 Limites de concentration spécifiques: C $\geq 1\%$: STOT SE 3 H335 Estimation de la toxicité aiguë, ETA: ETA - Orale: 100mg/kg pc ETA - Cutanée: 300mg/kg pc ETA - Inhalation (Vapeurs): 7.2mg/l	01-2119475467-26
$\geq 0.5 - < 1 \%$	Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives	EC:400-830-7 Index:607-176-00-3	Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1, H317	01-0000015075-76
$\geq 0.3 - < 0.5 \%$	2-(2-butoxyéthoxy)éthanol; éther monobutylique de l'éthylène glycol	CAS:112-34-5 EC:203-961-6 Index:603-096-00-8	Eye Irrit. 2, H319	01-2119475104-44
$\geq 0.20 - < 0.25 \%$	butylcarbamate de 3-iodo-2-propynyle; butylcarbamate de 3-iodoprop-2-yn-1-yle	CAS:55406-53-6 EC:259-627-5 Index:616-212-00-7	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 4, H302; STOT RE 1, H372; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:10, M-Acute:10 Estimation de la toxicité aiguë, ETA: ETA - Inhalation (Poussières/brouillard): 0.17 mg/l	
$< 0.05 \%$	1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one	CAS:2634-33-5 EC:220-120-9 Index:613-088-00-6	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:1, M-Acute:1 Limites de concentration spécifiques: C $\geq 0.036\%$: Skin Sens. 1A H317 Estimation de la toxicité aiguë,	

ETA:
ETA - Orale: 450mg/kg pc
ETA - Inhalation
(Poussières/brouillard): 0.21mg/l

<0.0015 %	masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1)	CAS:55965-84-9 Index:613-167-00-5	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:100, M-Acute:100, EUH071 Limites de concentration spécifiques: C ≥ 0.6%: Skin Corr. 1C H314 0.06% ≤ C < 0.6%: Skin Irrit. 2 H315 C ≥ 0.6%: Eye Dam. 1 H318 0.06% ≤ C < 0.6%: Eye Irrit. 2 H319 C ≥ 0.0015%: Skin Sens. 1A H317
-----------	---	--------------------------------------	--

RUBRIQUE 4 — Premiers secours

4.1. Description des mesures de premiers secours

En cas de contact avec la peau :

Laver abondamment à l'eau et au savon.

En cas de contact avec les yeux :

Se laver immédiatement avec de l'eau.

En cas d'ingestion :

Ne pas faire vomir, consulter un médecin montrant cette fiche signalétique et l'étiquetage de danger.

En cas d'inhalation :

Transporter la victime à l'extérieur et la maintenir au chaud et au repos.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

N.A.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

N.A.

RUBRIQUE 5 — Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés :

Eau.

Dioxyde de carbone (CO₂).

Moyens d'extinction qui ne doivent pas être utilisés pour des raisons de sécurité :

Aucun en particulier.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Ne pas inhaler les gaz produits par l'explosion et la combustion.

La combustion produit de la fumée lourde.

5.3. Conseils aux pompiers

Utiliser des appareils respiratoires adaptés.

Recueillir séparément l'eau contaminée utilisée pour éteindre l'incendie. Ne pas la déverser dans le réseau des eaux usées.

Si cela est faisable d'un point de vue de la sécurité, déplacer de la zone de danger immédiat les conteneurs non endommagés.

RUBRIQUE 6 — Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Pour les non-secouristes:

Porter les dispositifs de protection individuelle.

Emmener les personnes en lieu sûr.

Consulter les mesures de protection exposées aux points 7 et 8.

Pour les secouristes:

Porter les dispositifs de protection individuelle.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Empêcher la pénétration dans le sol/sous-sol. Empêcher l'écoulement dans les eaux superficielles ou dans le réseau des eaux usées.

Retenir l'eau de lavage contaminée et l'éliminer.

En cas de fuite de gaz ou de pénétration dans les cours d'eau, le sol ou le système d'évacuation d'eau, informer les autorités responsables.

Matériel adapté à la collecte : matériel absorbant, organique, sable.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Pour le confinement:

Le produit contient des microplastiques : ne pas disperser le produit dans l'environnement lors de son utilisation et son élimination.

Ne pas nettoyer les outils sous l'eau courante.

Ne pas verser les résidus de produit, l'eau ou d'autres solutions de lavage dans les eaux usées domestiques ou les égouts.

6.4. Référence à d'autres rubriques

Voir également les paragraphes 8 et 13.

RUBRIQUE 7 — Manipulation et stockage

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Éviter le contact avec la peau et les yeux, l'inhalation de vapeurs et brouillards.

Ne pas utiliser de conteneurs vides avant qu'ils n'aient été nettoyés.

Avant les opérations de transfert, s'assurer que les conteneurs ne contiennent pas de matériaux incompatibles résiduels.

Les vêtements contaminés doivent être remplacés avant d'accéder aux zones de repas.

Ne pas manger et ne pas boire pendant le travail.

Voir également le paragraphe 8 pour les dispositifs de protection recommandés.

Conseils d'ordre général en matière d'hygiène du travail:

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris les éventuelles incompatibilités

Matières incompatibles:

Aucune en particulier.

Indication pour les locaux:

Locaux correctement aérés.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Recommandations

Le produit contient des microplastiques : ne pas disperser le produit dans l'environnement lors de son utilisation et son élimination.

Ne pas nettoyer les outils sous l'eau courante.

Ne pas verser les résidus de produit, l'eau ou d'autres solutions de lavage dans les eaux usées domestiques ou les égouts.

Aucune utilisation particulière

Solutions spécifiques pour le secteur industriel

Aucune utilisation particulière

RUBRIQUE 8 — Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

Valeurs limites d'exposition professionnelle (LEP)

(2-methoxymethylethoxy)propanol

CAS: 34590-94-8	ACGIH	Long terme 50 ppm (8h) Remarques : Liver & CNS eff
	UE	Long terme 308 mg/m3 - 50 ppm (8h) Remarques : Skin
	National Autriche	Long terme 307 mg/m3 - 50 ppm; Court terme Plafond - 614 mg/m3 - 100 ppm Remarques : 5(Mow), 8x, MAK, H Source: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Belgique	Long terme 308 mg/m3 - 50 ppm Remarques : D Source: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Bulgarie	Long terme 308 mg/m3 - 50 ppm Remarques : Кожа Source: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	National Chypre	Long terme 308 mg/m3 - 50 ppm Remarques : δέρμα Source: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
	National Tchèque	Long terme 270 mg/m3; Court terme Plafond - 550 mg/m3 Remarques : D Source: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb

National Allemagne	Long terme 310 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : DFG, EU, 11, 1(I) Source: TRGS 900
National Danemark	Long terme 309 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : EH Source: BEK nr 2203 af 29/11/2021
National Espagne	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : vía dérmica, VLI Source: LEP 2022
National Estonie	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : A Source: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
National Finlande	Long terme 310 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : iho Source: HTP-ARVOT 2020
National France	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : Risque de pénétration percutanée Source: INRS outil65, article R. 4412-149 du Code du travail
National Grèce	Long terme 600 mg/m ³ - 100 ppm; Court terme 900 mg/m ³ - 150 ppm Remarques : Δ Source: ΦΕΚ 94/A` 13.5.1999
National Croatie	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : koža Source: 2000/39/EZ
National Hongrie	Long terme 308 mg/m ³ Remarques : EU1, R Source: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irlande	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : Sk, IOELV Source: 2021 Code of Practice
National Italie	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : Cute Source: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Lituanie	Long terme 300 mg/m ³ - 50 ppm; Court terme 450 mg/m ³ - 75 ppm Remarques : O Source: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxembourg	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : Peau Source: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettonie	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : Āda Source: KN325P1
National Malte	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : skin Source: S.L.424.24
National Pays-bas	Long terme 300 mg/m ³ Source: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norvège	Long terme 300 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : H E Source: FOR-2021-06-28-2248
National Pologne	Long terme 240 mg/m ³ ; Court terme 480 mg/m ³ Remarques : skóra Source: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : Cutânea Source: Decreto-Lei n.º 1/2021
National Roumanie	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : P, Dir. 2000/39 Source: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
National Slovaquie	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm

		Remarques : K Source: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
National Slovénie		Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm; Court terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : K, EU1 Source: UL št. 72, 11. 5. 2021
National Suède		Long terme 300 mg/m ³ - 50 ppm; Court terme 450 mg/m ³ - 75 ppm Remarques : H, V Source: AFS 2021:3
WEL-EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Long terme 308 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : Sk Source: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
SUVA	Suisse	Long terme 300 mg/m ³ - 50 ppm; Court terme 300 mg/m ³ - 50 ppm Remarques : VR Yeux Nez / AW Auge Nase, NIOSH, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Source: suva.ch/valeurs-limites
triéthylamine CAS: 121-44-8	ACGIH	Long terme 0.5 ppm (8h); Court terme 1 ppm Remarques : Skin, A4 - Visual impair, URT irr
	UE	Long terme 8.4 mg/m ³ - 2 ppm (8h); Court terme 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Remarques : Skin
	National Autriche	Long terme 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Remarques : 15(Miw), 4x, MAK, Reaktion mit nitro- sierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N- Nitrosomethylanilins führen. Source: BGBl. II Nr. 156/2021
	National Belgique	Long terme 2.07 mg/m ³ - 0.5 ppm; Court terme 4.14 mg/m ³ - 1 ppm Remarques : D Source: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Bulgarie	Long terme 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Remarques : Кожа Source: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	National Chypre	Long terme 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Remarques : δέρμα Source: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
	National Tchèque	Long terme 8 mg/m ³ ; Court terme Plafond - 12 mg/m ³ Remarques : D, I Source: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
	National Allemagne	Long terme 4.2 mg/m ³ - 1 ppm Remarques : DFG, EU, H, 6, 2(I) Source: TRGS 900
	National Danemark	Long terme 4.1 mg/m ³ - 1 ppm Remarques : EH Source: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	National Espagne	Long terme 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Remarques : vía dérmica, f, VLI Source: LEP 2022
	National Estonie	Long terme 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Remarques : A, S Source: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
	National Finlande	Court terme 4.2 mg/m ³ - 1 ppm Remarques : iho Source: HTP-ARVOT 2020
	National France	Long terme 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Court terme 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Remarques : Risque de pénétration percutanée Source: INRS outil65, article R. 4412-149 du Code du travail
	National Grèce	Long terme 40 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 60 mg/m ³ - 15 ppm Remarques : Δ Source: ΦΕΚ 94/Α` 13.5.1999

National Croatie		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : koža Source: 2000/39/EZ
National Hongrie		Long terme 8.4 mg/m3; Court terme 12.6 mg/m3 Remarques : b, i, m, EU1, R+T Source: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irlande		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : Sk, IOELV Source: 2021 Code of Practice
National Italie		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : Cute Source: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Lituanie		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : O Source: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxembourg		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : Peau Source: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettonie		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Source: KN325P1
National Malte		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : skin Source: S.L.424.24
National Pays-bas		Long terme 4.2 mg/m3; Court terme 12.6 mg/m3 Remarques : H Source: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norvège		Long terme 8 mg/m3 - 2 ppm Remarques : H E Source: FOR-2021-06-28-2248
National Pologne		Long terme 3 mg/m3; Court terme 9 mg/m3 Remarques : skóra Source: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : Cutânea Source: Decreto-Lei n.º 1/2021
National Roumanie		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : P, Dir. 2000/39 Source: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
National Slovaquie		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : K Source: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
National Slovénie		Long terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : K, EU1 Source: UL št. 72, 11. 5. 2021
National Suède		Long terme 4.2 mg/m3 - 1 ppm; Court terme 12.6 mg/m3 - 3 ppm Remarques : H Source: AFS 2021:3
WEL-EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Long terme 8 mg/m3 - 2 ppm; Court terme 17 mg/m3 - 4 ppm Remarques : Sk Source: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
SUVA	Suisse	Long terme 4.2 mg/m3 - 1 ppm; Court terme 8.4 mg/m3 - 2 ppm Remarques : Cornée / Cornea, NIOSH, En présence d'agents nitrosants, il peut se former de la N-Nitrosodiméthylamine cancérigène. / Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N-Nitrosodimethylamins führen Source: suva.ch/valeurs-limites

2-(2-butoxyéthoxy)éthanol; éther monobutylique de l'éthylène glycol

CAS: 112-34-5

ACGIH

Long terme 10 ppm (8h)

Remarques : IFV - Hematologic, liver and kidney eff

UE	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm (8h); Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm
National Autriche	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Remarques : 15(Miw), 4x, MAK Source: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
National Belgique	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
National Bulgarie	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
National Chypre	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
National Tchéquie	Long terme 70 mg/m ³ ; Court terme Plafond - 100 mg/m ³ Remarques : I Source: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
National Allemagne	Long terme 67 mg/m ³ - 10 ppm Remarques : EU, DFG, Y, 11, 1, 5 (I) Source: TRGS 900
National Danemark	Long terme 68 mg/m ³ - 10 ppm Remarques : E Source: BEK nr 2203 af 29/11/2021
National Espagne	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Remarques : VLI, r Source: LEP 2022
National Finlande	Long terme 68 mg/m ³ - 10 ppm Source: HTP-ARVOT 2020
National France	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: INRS outil65, arrêté du 30-06-2004 modifié
National Grèce	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: ΦΕΚ 202/Α` 23.8.2007
National Croatie	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: 2006/15/EZ
National Hongrie	Long terme 67.5 mg/m ³ ; Court terme 101.2 mg/m ³ Remarques : EU2, T Source: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
National Irlande	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 12 ppm Remarques : IOELV Source: 2021 Code of Practice
National Italie	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
National Lituanie	Long terme 100 mg/m ³ - 15 ppm; Court terme 200 mg/m ³ - 30 ppm Source: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
National Luxembourg	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
National Lettonie	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: KN325P1
National Malte	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: S.L.424.24
National Pays-bas	Long terme 50 mg/m ³ ; Court terme 100 mg/m ³ Remarques : H Source: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
National Norvège	Long terme 68 mg/m ³ - 10 ppm Remarques : E Source: FOR-2021-06-28-2248
National Pologne	Long terme 67 mg/m ³ ; Court terme 100 mg/m ³ Source: Dz.U. 2018 poz. 1286
National Portugal	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: Decreto-Lei n.º 1/2021

National Roumanie	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Remarques : Dir. 2006/15 Source: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
National Slovaquie	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Source: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
National Slovénie	Long terme 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Remarques : Y, EU2 Source: UL št. 72, 11. 5. 2021
National Suède	Long terme 68 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101 mg/m ³ - 15 ppm Source: AFS 2021:3
SUVA Suisse	Long terme 67 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 101 mg/m ³ - 15 ppm Remarques : SSC, Rein Sang Foie / Niere Blut Leber, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Source: suva.ch/valeurs-limites

butylcarbamate de 3-iodo-2-propynyle; butylcarbamate de 3-iodoprop-2-yn-1-yle

CAS: 55406-53-6	National Allemagne	Long terme 0.058 mg/m ³ - 0.005 ppm Remarques : DFG, Y, Sh, 11, 2 (I) Source: TRGS 900
	National Slovénie	Long terme 0.058 mg/m ³ - 0.005 ppm; Court terme 0.116 mg/m ³ - 0.01 ppm Remarques : Y Source: UL št. 72, 11. 5. 2021
	SUVA Suisse	Long terme 0.12 mg/m ³ - 0.01 ppm; Court terme 0.24 mg/m ³ - 0.02 ppm Remarques : S, SSC, Cholin / Cholin, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Source: suva.ch/valeurs-limites

Carbon black

CAS: 1333-86-4	ACGIH	Long terme 3 mg/m ³ (8h) Remarques : I, A3 - Bronchitis
	National Belgique	Long terme 3 mg/m ³ Source: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Danemark	Long terme 3.5 mg/m ³ Remarques : K Source: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	National Espagne	Long terme 3.5 mg/m ³ Source: LEP 2022
	National Finlande	Long terme 3.5 mg/m ³ ; Court terme 7 mg/m ³ Source: HTP-ARVOT 2020
	National France	Long terme 3.5 mg/m ³ Source: INRS outil65
	National Grèce	Long terme 3.5 mg/m ³ ; Court terme 7 mg/m ³ Source: ΦΕΚ 94/Α` 13.5.1999
	National Croatie	Long terme 3.5 mg/m ³ ; Court terme 7 mg/m ³ Source: NN 1/2021
	National Hongrie	Long terme 3 mg/m ³ Remarques : belélegezhető koncentráció Source: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
	National Irlande	Long terme 3 mg/m ³ Remarques : I Source: 2021 Code of Practice
	National Norvège	Long terme 3.5 mg/m ³ Source: FOR-2021-06-28-2248
	National Pologne	Long terme 4 mg/m ³ Remarques : 4) Source: Dz.U. 2018 poz. 1286
	National Suède	Long terme 3 mg/m ³ Source: AFS 2021:3
WEL- EH40	UNITED KINGDOM OF	Long terme 3.5 mg/m ³ ; Court terme 7 mg/m ³ Source: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)

masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9	National Autriche	Long terme 0.05 mg/m3 Remarques : MAK, Sh Source: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Allemagne	Long terme 0.2 mg/m3; Court terme 0.4 mg/m3 Remarques : DFG; Long term and short term: inhalable fraction Source: TRGS900
	SUVA Suisse	Long terme 0.2 mg/m3; Court terme 0.4 mg/m3 Remarques : TWA mg/m3: (i), S, SSC, VRS Peau Yeux / OAW Haut Auge Source: suva.ch/valeurs-limites

Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -hydro- ω -hydroxy- Ethane-1,2-diol, ethoxylated

CAS: 25322-68-3	National Allemagne	Long terme 200 mg/m3 Remarques : DFG, Y, E, 2 (II) Source: TRGS 900
	National Slovaquie	Long terme 1000 mg/m3 Source: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	SUVA Suisse	Long terme 500 mg/m3 Remarques : SSC, Mcorp / KG Source: suva.ch/valeurs-limites

Barium sulfate

CAS: 7727-43-7	ACGIH	Long terme 5 mg/m3 (8h) Remarques : I, E - Pneumoconiosis
	National Belgique	Long terme 5 mg/m3 Source: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	National Bulgarie	Long terme 10 mg/m3 Source: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	National Espagne	Long terme 10 mg/m3 Remarques : e Source: LEP 2022
	National Croatie	Long terme 10 mg/m3 Remarques : U Source: NN 1/2021
		Long terme 4 mg/m3 Remarques : R Source: NN 1/2021
	National Irlande	Long terme 5 mg/m3 Source: 2021 Code of Practice
	National Slovaquie	Long terme 4 mg/m3 Remarques : 10) Source: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
		Long terme 1.5 mg/m3 Remarques : 11) Source: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	WEL-EH40 UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Long terme 10 mg/m3 Source: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
		Long terme 4 mg/m3 Source: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
	SUVA Suisse	Long terme 3 mg/m3 Remarques : TWA mg/m3: (a), Formel / Formal Source: suva.ch/valeurs-limites

octaméthylcyclotétrasiloxane

CAS: 556-67-2 National Autriche Remarques : f
Source: BGBl. II Nr. 156/2021

2,2'-oxybiséthanol; diéthylène glycol

CAS: 111-46-6	National Autriche	Long terme 44 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 176 mg/m ³ - 40 ppm Remarques : 15(Miw), 4x, MAK Source: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	National Allemagne	Long terme 44 mg/m ³ - 10 ppm Remarques : DFG, Y, 11, 4(II) Source: TRGS 900
	National Danemark	Long terme 11 mg/m ³ - 2.5 ppm Source: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	National Estonie	Long terme 45 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 90 mg/m ³ - 20 ppm Remarques : A Source: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
	National Croatie	Long terme 101 mg/m ³ - 23 ppm Source: NN 1/2021
	National Irlande	Long terme 100 mg/m ³ - 23 ppm Source: 2021 Code of Practice
	National Lituanie	Long terme 45 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 90 mg/m ³ - 20 ppm Remarques : O Source: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
	National Lettonie	Long terme 10 mg/m ³ Source: KN325P1
	National Pologne	Long terme 10 mg/m ³ Remarques : 4) Source: Dz.U. 2018 poz. 1286
	National Roumanie	Long terme 500 mg/m ³ - 115 ppm; Court terme 800 mg/m ³ - 184 ppm Source: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
	National Slovaquie	Long terme 44 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 90 mg/m ³ - 20 ppm Source: 355 NARIADENIE VLADY z 10. mája 2006
	National Slovénie	Long terme 44 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 176 mg/m ³ - 40 ppm Remarques : Y Source: UL št. 72, 11. 5. 2021
	National Suède	Long terme 45 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 90 mg/m ³ - 20 ppm Remarques : H, V Source: AFS 2021:3
WEL- EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Long terme 101 mg/m ³ - 23 ppm Source: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
SUVA	Suisse	Long terme 44 mg/m ³ - 10 ppm; Court terme 176 mg/m ³ - 40 ppm Remarques : SSC, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Source: suva.ch/valeurs-limites

Liste des composants contenus dans la formule avec une valeur PNEC

triéthylamine

CAS: 121-44-8 Voie d'exposition: Eau douce; Limite PNEC: 110 mg/m³
Voie d'exposition: rejets intermittents (eau douce); Limite PNEC: 80 mg/m³
Voie d'exposition: Eau marine; Limite PNEC: 11 mg/m³
Voie d'exposition: Micro-organismes dans les traitements des eaux usées; Limite PNEC: 100 mg/l
Voie d'exposition: Sédiments d'eau douce; Limite PNEC: 1.575 mg/kg
Voie d'exposition: Sédiments d'eau marine; Limite PNEC: 158 µg/kg
Voie d'exposition: sol; Limite PNEC: 250 µg/kg

2-(2-butoxyéthoxy)éthanol; éther monobutylique de l'éthylène glycol

CAS: 112-34-5 Voie d'exposition: Eau douce; Limite PNEC: 1.1 mg/l
Voie d'exposition: rejets intermittents (eau douce); Limite PNEC: 11 mg/l
Voie d'exposition: Eau marine; Limite PNEC: 110 mg/m3
Voie d'exposition: Micro-organismes dans les traitements des eaux usées; Limite PNEC: 200 mg/l
Voie d'exposition: Sédiments d'eau douce; Limite PNEC: 4.4 mg/kg
Voie d'exposition: Sédiments d'eau marine; Limite PNEC: 440 µg/kg
Voie d'exposition: sol; Limite PNEC: 320 µg/kg
Voie d'exposition: Empoisonnement secondaire; Limite PNEC: 56 mg/kg

butylcarbamate de 3-iodo-2-propynyle; butylcarbamate de 3-iodoprop-2-yn-1-yle

CAS: 55406-53-6 Voie d'exposition: Eau douce; Limite PNEC: 500 ng/L
Voie d'exposition: rejets intermittents (eau douce); Limite PNEC: 530 ng/L
Voie d'exposition: Eau marine; Limite PNEC: 46 ng/L
Voie d'exposition: rejets intermittents (eau marine); Limite PNEC: 530 ng/L
Voie d'exposition: Micro-organismes dans les traitements des eaux usées; Limite PNEC: 440 ng/L
Voie d'exposition: Micro-organismes dans les traitements des eaux usées; Limite PNEC: 440 ng/L

1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5 Voie d'exposition: Eau douce; Limite PNEC: 4.03 mg/m3
Voie d'exposition: rejets intermittents (eau douce); Limite PNEC: 1.1 mg/m3
Voie d'exposition: Eau marine; Limite PNEC: 403 ng/L
Voie d'exposition: rejets intermittents (eau marine); Limite PNEC: 110 ng/L
Voie d'exposition: Micro-organismes dans les traitements des eaux usées; Limite PNEC: 1.03 mg/l
Voie d'exposition: Sédiments d'eau douce; Limite PNEC: 49.9 µg/kg
Voie d'exposition: Sédiments d'eau marine; Limite PNEC: 4.99 µg/kg
Voie d'exposition: sol; Limite PNEC: 3 mg/kg

masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 Voie d'exposition: Eau douce; Limite PNEC: 3.39 mg/m3
Voie d'exposition: rejets intermittents (eau douce); Limite PNEC: 3.39 mg/m3
Voie d'exposition: Eau marine; Limite PNEC: 3.39 mg/m3
Voie d'exposition: rejets intermittents (eau marine); Limite PNEC: 3.39 mg/m3
Voie d'exposition: Micro-organismes dans les traitements des eaux usées; Limite PNEC: 230 mg/m3
Voie d'exposition: Sédiments d'eau douce; Limite PNEC: 27 mg/m3
Voie d'exposition: Sédiments d'eau marine; Limite PNEC: 27 mg/m3
Voie d'exposition: sol; Limite PNEC: 10 mg/m3

Niveau dérivé sans effet. (DNEL)

triéthylamine

CAS: 121-44-8 Voie d'exposition: Cutanée humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 12.1 mg/kg

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 350 µg/m³; Consommateur: 85 µg/m³

Voie d'exposition: Cutanée humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 250 µg/kg; Consommateur: 25 µg/kg

Voie d'exposition: Orale humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Consommateur: 25 µg/kg

2-(2-butoxyéthoxy)éthanol; éther monobutylique de l'éthylène glycol

CAS: 112-34-5 Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 67.5 mg/kg/day; Consommateur: 40.5 mg/kg/day

Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets locaux
Travailleur professionnel: 67.5 mg/kg/day; Consommateur: 40.5 mg/kg/day

Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 101.2 mg/kg/day; Consommateur: 60.7 mg/kg/day

Voie d'exposition: Cutanée humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques

Travailleur professionnel: 83 mg/kg; Consommateur: 50 mg/kg

Voie d'exposition: Orale humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Consommateur: 5 mg/kg

butylcarbamate de 3-iodo-2-propynyle; butylcarbamate de 3-iodoprop-2-yn-1-yle

CAS: 55406-53-6 Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 23 µg/m³

Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Court terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 70 µg/m³

Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets locaux
Travailleur professionnel: 1.16 mg/kg/day

Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Court terme, effets locaux
Travailleur professionnel: 1.16 mg/kg/day

Voie d'exposition: Cutanée humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 2 mg/kg

1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5 Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 6.81 mg/kg/day; Consommateur: 1.2 mg/kg/day

Voie d'exposition: Cutanée humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Travailleur professionnel: 966 µg/kg; Consommateur: 345 µg/kg

masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets locaux
Travailleur professionnel: 20 µg/m³; Consommateur: 20 µg/m³

Voie d'exposition: Inhalation humaine; Fréquence d'exposition: Court terme, effets locaux
Travailleur professionnel: 40 µg/m³; Consommateur: 20 µg/m³

Voie d'exposition: Orale humaine; Fréquence d'exposition: Long terme, effets systémiques
Consommateur: 90 µg/kg

Voie d'exposition: Orale humaine; Fréquence d'exposition: Court terme, effets systémiques
Consommateur: 110 µg/kg

8.2. Contrôles de l'exposition

Protection des yeux:

Lunettes avec protections latérales.(EN166)

Protection de la peau:

Des vêtements de protection. Chaussures de sécurité .

Protection des mains:

Protection des mains:

Matériaux appropriés pour les gants de sécurité; EN 374:

Caoutchouc nitrile - NBR: épaisseur> = 0,35 mm; temps de rupture> = 480min.

Protection respiratoire:

N.A.

Risques thermiques :

Non envisagé si utilisé comme prévu

Contrôles de l'exposition environnementale :

Le produit contient des microplastiques : ne pas disperser le produit dans l'environnement lors de son utilisation et son élimination.

Ne pas nettoyer les outils sous l'eau courante.

Ne pas verser les résidus de produit, l'eau ou d'autres solutions de lavage dans les eaux usées domestiques ou les égouts.

RUBRIQUE 9 — Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

État physique:	Liquide
Couleur:	brun
Odeur:	caractéristique
pH:	N.A.
Viscosité cinématique:	N.A.

Point de fusion/point de congélation:	N.A.
Point d'ébullition ou point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition:	100 °C (212 °F)
Point d'éclair:	124 °C (255 °F)
Limites inférieure et supérieure d'explosion:	Pas important Remarques : Non applicable car le mélange n'est pas inflammable
Densité de vapeur relative:	Pas important Remarques : Certaines données ne sont pas connues
Pression de vapeur:	23.00 (kPa 50°C). hPa
Densité et/ou densité relative:	1.01 g/cm3
Hydrosolubilité:	Soluble
Solubilité dans l'huile:	Pas important Remarques : Non déterminé, car non requis pour la classification CLP
Coefficient de partage n-octanol/eau (valeur log):	Pas important Remarques : Non applicable aux mélanges
Température d'auto-inflammation:	Pas important Remarques : Non applicable car le mélange n'est pas inflammable
Température de décomposition:	Pas important Remarques : Non applicable, le mélange n'est pas autoréactif
Inflammabilité:	Pas important Remarques : Non applicable car le mélange n'est pas inflammable
Composés Organiques Volatils - COV =	6.54%; 65.95g/L
Caractéristiques des particules:	
Taille des particules:	N.A.

9.2. Autres informations

Pas autres informations importantes

RUBRIQUE 10 — Stabilité et réactivité

10.1. Réactivité

Stable en conditions normales

10.2. Stabilité chimique

Données non disponibles.

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Aucun.

10.4. Conditions à éviter

Stable dans des conditions normales.

10.5. Matières incompatibles

Aucune en particulier.

10.6. Produits de décomposition dangereux

Aucun.

RUBRIQUE 11 — Informations toxicologiques

11.1. Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) n° 1272/2008

Informations toxicologiques sur le produit :

a) toxicité aiguë	Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
d) sensibilisation respiratoire ou cutanée	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
e) mutagénicité sur les cellules germinales	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
f) cancérogénicité	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
g) toxicité pour la reproduction	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
h) toxicité spécifique pour certains organes cibles — exposition unique	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
i) toxicité spécifique pour certains organes cibles – exposition répétée	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
j) danger par aspiration	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Informations toxicologiques sur les substances principales se trouvant dans le produit :

triéthylamine

CAS: 121-44-8	a) toxicité aiguë	ETA - Orale: 100 mg/kg pc ETA - Cutanée: 300 mg/kg pc ETA - Inhalation (Vapeurs): 7.2 mg/l LD50 Orale Rat = 730 mg/kg LC50 Inhalation de vapeurs Rat = 3496 ppm 1h LD50 Peau Lapin = 580 mg/kg 24h
	b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Corrosif pour la peau Lapin Positif 15min
	c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Irritant pour les yeux Lapin Oui
	d) sensibilisation respiratoire ou cutanée	Sensibilisation de la peau Cochon d'Inde Négatif
	f) cancérogénicité	Génotoxicité Rat Négatif Carcinogénicité Orale Rat Négatif
	g) toxicité pour la reproduction	Dose Sans Effet Nocif Observé Orale Rat = 40 mg/kg

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

a) toxicité aiguë	LD50 Orale Rat > 5000 mg/kg LC50 Inhalation Rat > 5.8 mg/l 96h LD50 Peau Rat > 2000 mg/kg
b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Irritant pour la peau Lapin Négatif 4h

c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Irritant pour les yeux Lapin Non
d) sensibilisation respiratoire ou cutanée	Sensibilisation de la peau Cochon d'Inde Positif
f) cancérogénicité	Génotoxicité Négatif
g) toxicité pour la reproduction	Dose Sans Effet Observé Orale Rat < 2 mg/kg

2-(2-butoxyéthoxy)éthanol; éther monobutylique de l'éthylène glycol

CAS: 112-34-5	a) toxicité aiguë	LD50 Orale Souris = 2410 mg/kg LD50 Peau Lapin = 2764 mg/kg
	b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Irritant pour la peau Lapin Négatif 1h
	c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Irritant pour les yeux Lapin Oui
	d) sensibilisation respiratoire ou cutanée	Sensibilisation de la peau Cochon d'Inde Négatif
	f) cancérogénicité	Génotoxicité Négatif
	g) toxicité pour la reproduction	Dose Sans Effet Nocif Observé Orale Rongeur = 720 mg/kg

butylcarbamate de 3-iodo-2-propynyle; butylcarbamate de 3-iodoprop-2-yn-1-yle

CAS: 55406-53-6	a) toxicité aiguë	ETA - Inhalation (Poussières/brouillard): 0.17 mg/l LD50 Orale Rat = 1056 mg/kg LC50 Inhalation de poussières Rat > 6.89 mg/l 4h LD50 Peau Lapin > 2000 mg/kg 24h
	b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Irritant pour la peau Lapin Négatif 4h
	c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Irritant pour les yeux Lapin Oui
	f) cancérogénicité	Génotoxicité Négatif Carcinogénicité Orale Négatif
	g) toxicité pour la reproduction	Toxicité pour la reproduction Orale Rat Négatif

1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5	a) toxicité aiguë	ETA - Orale: 450 mg/kg pc ETA - Inhalation (Poussières/brouillard): 0.21 mg/l LD50 Orale Rat = 670 mg/kg LD50 Peau Rat > 2000 mg/kg
	b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Irritant pour la peau Lapin Négatif
	c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Corrosif pour les yeux Positif
	d) sensibilisation respiratoire ou cutanée	Sensibilisation de la peau Cochon d'Inde Positif
	f) cancérogénicité	Génotoxicité Rat Négatif
	g) toxicité pour la reproduction	Dose Sans Effet Nocif Observé Orale Rat = 112 mg/kg

masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9	a) toxicité aiguë	LD50 Orale Rat = 69 mg/kg LD50 Peau Lapin = 141 mg/kg LC50 Inhalation Rat = 0.33 mg/l 4h
	b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Irritant pour la peau Lapin Positif
	c) lésions oculaires	Corrosif pour les yeux Lapin Positif

graves/irritation oculaire

d) sensibilisation
respiratoire ou cutanée

Sensibilisation de la peau Positif

f) cancérogénicité

Génotoxicité Négatif

Carcinogénicité Peau Négatif

g) toxicité pour la
reproduction

Dose Sans Effet Nocif Observé Orale Rat = 22.7 mg/kg

11.2. Informations sur les autres dangers

Propriétés perturbantes le système endocrinien:

Aucun perturbateur endocrinien présent en concentration $\geq 0.1\%$

RUBRIQUE 12 — Informations écologiques

12.1. Toxicité

Utiliser le produit rationnellement en évitant de le disperser dans la nature.

Informations écotoxicologiques:

Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Liste des propriétés éco-toxicologiques du produit

Le produit est classé: Aquatic Chronic 3(H412)

Liste des composants écotoxicologiques

triéthylamine

- CAS: 121-44-8
- a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Poissons *Oryzias latipes* = 24 mg/L 96h
 - a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Daphnie *Daphnia magna* = 36 mg/L 48h
 - b) Toxicité aquatique chronique: NOEC Daphnie *Daphnia magna* = 11 mg/L
 - a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Algues *Pseudokirchneriella subcapitata* = 8 mg/L 72h
 - c) Toxicité pour les bactéries: EC50 *Pseudomonas putida* > 1000 mg/L

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

- a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Poissons freshwater fish = 2.8 mg/L 96h
- a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 freshwater invertebrates = 4 mg/L
- b) Toxicité aquatique chronique: EC50 Daphnie *Daphnia magna* = 780 µg/L
- a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Algues freshwater algae = 9 mg/L 72h
- c) Toxicité terrestre: LC50 Vers *Eisenia foetida* > 1000 mg/kg

2-(2-butoxyéthoxy)éthanol; éther monobutylique de l'éthylène glycol

- CAS: 112-34-5
- a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Poissons *Leopomis macrochirus* = 1.3 mg/L 96h
 - b) Toxicité aquatique chronique: LC10 Poissons freshwater fish = 396 mg/L
 - a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Daphnie *Daphnia magna* = 1101 mg/L 48h
 - b) Toxicité aquatique chronique: LC10 Daphnie freshwater invertebrates = 112 mg/L
 - a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Algues *Desmodesmus subspicatus* = 100 mg/L 96h
 - c) Toxicité pour les bactéries: EC10 Sludge Activated sludge = 1995 mg/L

butylcarbamate de 3-iodo-2-propynyle; butylcarbamate de 3-iodoprop-2-yn-1-yle

- CAS: 55406-53-6
- a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Poissons *Sheephead minnow* = 0.067 mg/L 96h
 - b) Toxicité aquatique chronique: NOEC Poissons *Pimephales promelas* = 8.4 µg/L
 - a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Daphnie *Daphnia magna* = 0.645 mg/L 48h
 - b) Toxicité aquatique chronique: NOEC Daphnie *Daphnia magna* = 49.9 µg/L
 - a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Algues *Desmodesmus subspicatus* = 53 µg/L 72h
 - a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Sludge activated sludge = 44 mg/L 3h
 - e) Toxicité pour les plantes: LC50 *Avena sativa* = 4.92 mg/kg

1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one

- CAS: 2634-33-5
- a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Poissons *Oncorhynchus mykiss* = 2.15 mg/L 96h
 - a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Daphnie *Daphnia magna* = 2.9 mg/L 48h
 - a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Algues green alga *Selenastrum capricornutum* freshwater algae = 110 µg/L
 - c) Toxicité terrestre: EC50 Vers *Eisenia fetida* > 410.6 mg/kg
 - c) Toxicité terrestre: EC10 soil microorganisms = 263.7 mg/kg

a) Toxicité aquatique aiguë: NOEC Sludge activated sludge 10.3 mg/L 3h

e) Toxicité pour les plantes: LC50 Triticum aestivum = 200 mg/kg

masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Poissons Oncorhynchus mykiss = 0.19 mg/L 96h

b) Toxicité aquatique chronique: NOEC Poissons Danio rerio = 0.02 mg/L

a) Toxicité aquatique aiguë: LC50 Daphnie Daphnia magna = 0.16 mg/L 48h

b) Toxicité aquatique chronique: NOEC Daphnie Daphnia magna = 0.1 mg/L

a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Algues Skeletonema costatum = 0 mg/L 96h

a) Toxicité aquatique aiguë: EC50 Sludge activated sludge = 4.5 mg/L 3h

c) Toxicité terrestre: LC50 Vers Eisenia fetida = 613 mg/kg

e) Toxicité pour les plantes: NOEC Trifolium pratense, Oryza sativa, Brassica napus = 1000 mg/L

12.2. Persistance et dégradabilité

triéthylamine

CAS: 121-44-8 Rapidement dégradable

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

Pas rapidement dégradable

Valeur: 12

Remarques : %; OECD 301B

2-(2-butoxyéthoxy)éthanol; éther monobutylique de l'éthylène glycol

CAS: 112-34-5 Rapidement dégradable

Test: Demande biochimique en oxygène; Valeur: 91.7

Remarques : %

butylcarbamate de 3-iodo-2-propynyle; butylcarbamate de 3-iodoprop-2-yn-1-yle

CAS: 55406-53-6 Pas rapidement dégradable

Test: Consommation d'oxygène

Remarques : EU Method C.4-D (Determination of the "Ready" Biodegradability - Manometric Respirometry Test)

1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5 Pas rapidement dégradable

Test: Production de CO2

Remarques : OECD Guideline 301C

masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 Pas rapidement dégradable

12.3. Potentiel de bioaccumulation

triéthylamine

CAS: 121-44-8 Pas bioaccumulable

Test: BCF- Facteur de bioconcentration; Valeur: 0.5

Remarques : L/kg ww

1,2-benzisothiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisothiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5 Bioaccumulable

Test: BCF- Facteur de bioconcentration; Valeur: 6.62

masse de réaction de 5-chloro-2-méthyl-2H-isothiazol-3-one et de 2-méthyl-2H-isothiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 Bioaccumulable

Test: BCF- Facteur de bioconcentration; Valeur: 54

Remarques : ≤ 54

12.4. Mobilité dans le sol

N.A.

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Aucun ingrédient PBT/vPvB n'est présente

Aucun perturbateur endocrinien present en concentration >= 0.1%

12.7. Autres effets néfastes

12.6. Propriétés perturbant le système endocrinien

N.A.

RUBRIQUE 13 — Considérations relatives à l'élimination

RS 814.610 Ordonnance sur les mouvements de déchets (OMoD)

RS 814.600 Ordonnance sur le traitement des déchets (OTD)

RS 814.610.1 Ordonnance du DETEC concernant les listes pour les mouvements de déchets

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Récupérer si possible. Opérer en respectant les dispositions locales et nationales en vigueur. L'élimination par rejet dans les eaux usées n'est pas autorisée

Un code de déchet selon la liste européenne des déchets (EURAL) ne peut pas être spécifié, en raison de la dépendance à l'utilisation. Contactez un service d'élimination des déchets agréé.

Le produit éliminé en tant que tel, conformément au règlement (UE) 1357/2014, doit être classé comme déchet non dangereux

RUBRIQUE 14 — Informations relatives au transport

Produit non dangereux au sens des réglementations de transport.

14.1. Numéro ONU ou numéro d'identification

N/A

14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU

ADR-Nom d'expédition: N/A

IATA-Nom d'expédition: N/A

IMDG-Nom d'expédition: N/A

14.3. Classe(s) de danger pour le transport

ADR-Classe: N/A

IATA-Classe: N/A

IMDG-Classe: N/A

14.4. Groupe d'emballage

ADR-Groupe d'emballage: N/A

IATA-Groupe d'emballage: N/A

IMDG-Groupe d'emballage: N/A

14.5. Dangers pour l'environnement

Polluant marin: Non

Polluant environnemental: Non

IMDG-EMS: N/A

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Route et Rail (ADR-RID) :

Exempté d'ADR: Non

ADR-Etiquette: N/A

ADR - Numéro d'identification du danger : N/A

ADR-Dispositions particulières: N/A

ADR-Code de restriction en tunnel: N/A

Air (IATA) :

IATA-Avion de passagers: N/A

IATA-Avion CARGO: N/A

IATA-Etiquette: N/A

IATA-Danger subsidiaire: N/A

IATA-Erg: N/A

IATA-Dispositions particulières: N/A

Mer (IMDG) :

IMDG-Arrimage et manutention: N/A

IMDG-Ségrégation: N/A

IMDG-Danger subsidiaire: N/A

IMDG-Dispositions particulières: N/A

14.7. Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

N.A.

RUBRIQUE 15 — Informations relatives à la réglementation

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

Dir. 98/24/CE (Risques dérivant d'agents chimiques pendant le travail)

Dir. 2000/39/CE (Limites d'exposition professionnelle)

Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)

Règlement (CE) n° 1272/2008 (CLP)

Règlement (EU) n° 286/2011 (ATP 2 CLP)

Règlement (EU) n° 487/2013 (ATP 4 CLP)

Règlement (EU) n° 605/2014 (ATP 6 CLP)

Règlement (EU) n° 2016/918 (ATP 8 CLP)

Règlement (EU) n° 2017/776 (ATP 10 CLP)

Règlement (CE) n° 790/2009 (ATP 1 CLP) et (EU) n° 758/2013

Règlement (EU) n° 618/2012 (ATP 3 CLP)

Règlement (EU) n° 944/2013 (ATP 5 CLP)

Règlement (EU) n° 2015/1221 (ATP 7 CLP)

Règlement (EU) n° 2016/1179 (ATP 9 CLP)

Règlement (EU) n° 2018/669 (ATP 11 CLP)

Règlement (EU) n° 2018/1480 (ATP 13 CLP)
Règlement (EU) n° 2020/217 (ATP 14 CLP)
Règlement (EU) n° 2021/643 (ATP 16 CLP)
Règlement (EU) n° 2022/692 (ATP 18 CLP)
Règlement (EU) n° 2023/1434 (ATP 19 CLP)
Règlement (EU) n° 2024/197 (ATP 21 CLP)
Règlement (EU) n° 2024/2865

Règlement (EU) n° 2019/521 (ATP 12 CLP)
Règlement (EU) n° 2020/1182 (ATP 15 CLP)
Règlement (EU) n° 2021/849 (ATP 17 CLP)
Règlement (UE) 2023/707
Règlement (EU) n° 2023/1435 (ATP 20 CLP)
Règlement (EU) n° 2024/2564 (ATP 22 CLP)
Règlement (EU) n° 2025/1222 (ATP 23 CLP)

Règlement (CE) no 648/2004 (Détergents).

Restrictions liées au produit ou aux substances contenues conformément à l'Annexe XVII de la Réglementation (CE) 1907/2006 (REACH) et ses modifications successives:

Restrictions liées au produit: 3, 78

Restrictions liées aux substances contenues: 30, 40, 55, 70, 75

Dispositions relatives aux directive EU 2012/18 (Seveso III):

Aucune

Précurseurs d'explosifs - Règlement 2019/1148

Aucune substance listée

Classe allemande de danger pour l'eau.

NWG: Sans danger

Lagerklasse' Réglementation allemande selon TRGS 510

LGK 10

Substances SVHC:

Aucune substance SVHC present en concentration $\geq 0.1\%$

Dir. 2004/42/CE (Directive COV)

(prêt à l'emploi)

Composés Organiques Volatils - COV = 6.54 %

Composés Organiques Volatils - COV = 65.95 g/L

RÈGLEMENT (UE) No 528/2012:

Le produit est identifié comme étant un article traité conformément à l'article 58 du Règlement (UE) no. 528/2012 et modifications ultérieures.

Substances incluses dans Règlement (UE) n. 528/2012 (concernant la mise à disposition sur le marché et l'utilisation des produits biocides):

Nomenclature IUPAC: Mixture of 5-chloro-2-methyl-2H- isothiazol-3-one (EINECS 247-500-7) and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (EINECS 220-239-6) (Mixture of CMIT/MIT)

Nomenclature BPR: C(M)IT/MIT (3:1)

CAS number: 55965-84-9

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved

RÈGLEMENT D'EXÉCUTION (UE) 2016/131 DE LA COMMISSION; Nomenclature IUPAC: 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one

Nomenclature BPR: BIT

CAS number: 2634-33-5

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved

Commission Implementing Regulation (EU) 2025/929; Nomenclature IUPAC: 3-iodo-2-propynyl butylcarbamate

Nomenclature BPR: IPBC

CAS number: 55406-53-6

Product-type 6: Preservatives for products during storage

Assessment status: Approved EU 1037/2013

Commission Implementing Regulation

Product-type 7: Film preservatives

Assessment status: Initial application for approval in progress. Competent authority evaluation

Product-type 8: Film preservatives

Assessment status: Approved

Commission Implementing Regulation EU 2015/1728

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Aucune évaluation de la sécurité chimique n'a été effectuée pour le mélange

Substances pour lesquelles une évaluation de la sécurité chimique a été effectuée :

2-(2-butoxyéthoxy)éthanol; éther monobutylique de l'éthylène glycol

RUBRIQUE 16 — Autres informations

Législation suisse

Les réglementations nationales et locales doivent être observées, en particulier:

RS 813.11 Ordonnance sur les produits chimiques (OPChim)

RS 814.318.142.1 Ordonnance sur la protection de l'air (OIAI)

RS 814.018 Ordonnance sur la taxe d'incitation sur les composés organiques volatils (OCOV)

RS 814.012 Ordonnance du 27 février 1991 sur la protection contre les accidents majeurs (OPAM)

RS 814.81 Ordonnance du 18 mai 2005 sur la réduction des risques liés à l'utilisation de substances, de préparations et d'objets particulièrement dangereux (ORRChim)

RS 822.115 Ordonnance 5 relative à la loi sur le travail (OLL 5)

RS 822.111.52 Ordonnance sur la protection de la maternité: "Les femmes enceintes et les mères qui allaitent ne peuvent entrer en contact avec ce produit (cette substance / cette préparation) dans le cadre de leur travail que lorsque qu'il est établi sur la base d'une analyse de risques au sens de l'article 63 OLT 1 (RS 822.111) qu'aucune menace concrète pour la santé de la mère et de l'enfant n'est présente ou que celle-ci peut être exclue grâce à des mesures de protection appropriées." Il ne faut toutefois mentionner ces dispositions que si la substance ou la préparation possède les propriétés (phrases H) posant problème en l'occurrence."

RS 822.115.2 Ordonnance du DEFR sur les travaux dangereux pour les jeunes : "Les jeunes en formation professionnelle initiale ne peuvent travailler avec ce produit que si cela est prévu dans l'ordonnance de formation professionnelle pour atteindre les buts de formation et que si les conditions du plan de formation et les limites d'âge applicables soient respectées. Les jeunes qui ne suivent pas de formation professionnelle initiale ne peuvent pas travailler avec ce produit. Sont réputés jeunes gens les travailleurs des deux sexes âgés de moins de 18 ans." Il ne faut toutefois mentionner ces dispositions que si la substance ou la préparation possède les propriétés (phrases H) posant problème en l'occurrence".

Code	Description
EUH071	Corrosif pour les voies respiratoires.
H225	Liquide et vapeurs très inflammables.
H301	Toxique en cas d'ingestion.
H302	Nocif en cas d'ingestion.
H310	Mortel par contact cutané.
H311	Toxique par contact cutané.
H314	Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
H315	Provoque une irritation cutanée.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H318	Provoque de graves lésions des yeux.
H319	Provoque une sévère irritation des yeux.
H330	Mortel par inhalation.
H331	Toxique par inhalation.
H335	Peut irriter les voies respiratoires.
H372	Risque avéré d'effets graves pour les organes (T) à la suite d'expositions répétées ou d'une exposition prolongée.
H400	Très toxique pour les organismes aquatiques.
H410	Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H411	Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H412	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Code	Classe de danger et catégorie de danger	Description
2.6/2	Flam. Liq. 2	Liquide inflammable, Catégorie 2
3.1/2/Dermal	Acute Tox. 2	Toxicité aiguë (par voie cutanée), Catégorie 2
3.1/2/Inhal	Acute Tox. 2	Toxicité aiguë (par inhalation), Catégorie 2
3.1/3/Dermal	Acute Tox. 3	Toxicité aiguë (par voie cutanée), Catégorie 3
3.1/3/Inhal	Acute Tox. 3	Toxicité aiguë (par inhalation), Catégorie 3
3.1/3/Oral	Acute Tox. 3	Toxicité aiguë (par voie orale), Catégorie 3
3.1/4/Oral	Acute Tox. 4	Toxicité aiguë (par voie orale), Catégorie 4
3.2/1A	Skin Corr. 1A	Corrosion cutanée, Catégorie 1A
3.2/1C	Skin Corr. 1C	Corrosion cutanée, Catégorie 1C
3.2/2	Skin Irrit. 2	Irritation cutanée, Catégorie 2
3.3/1	Eye Dam. 1	Lésions oculaires graves, Catégorie 1
3.3/2	Eye Irrit. 2	Irritation oculaire, Catégorie 2
3.4.2/1	Skin Sens. 1	Sensibilisation cutanée, Catégorie 1
3.4.2/1A	Skin Sens. 1A	Sensibilisation cutanée, Catégorie 1A
3.8/3	STOT SE 3	Toxicité spécifique pour certains organes cibles —Exposition unique STOT un., Catégorie 3

3.9/1	STOT RE 1	Toxicité spécifique pour certains organes cibles —Exposition répétée STOT rép., Catégorie 1
4.1/A1	Aquatic Acute 1	Danger aigu pour le milieu aquatique, Catégorie 1
4.1/C1	Aquatic Chronic 1	Danger chronique (à long terme) pour le milieu aquatique, Catégorie 1
4.1/C2	Aquatic Chronic 2	Danger chronique (à long terme) pour le milieu aquatique, Catégorie 2
4.1/C3	Aquatic Chronic 3	Danger chronique (à long terme) pour le milieu aquatique, Catégorie 3

Classification et procédure utilisées pour établir la classification des mélanges conformément au règlement (CE) 1272/2008 [CLP]:

Classification conformément au règlement (CE) n° 1272/2008	Méthode de classification
Aquatic Chronic 3, H412	Méthode de calcul

Ce document a été préparé par une personne compétente qui a été formée de façon appropriée.

Principales sources bibliographiques:

ECDIN - Réseau d'information et Informations chimiques sur l'environnement - Centre de recherche commun, Commission de la Communauté Européenne

PROPRIÉTÉS DANGEREUSES DES MATÉRIAUX INDUSTRIELS DE SAX - Huitième Edition - Van Nostrand Reinold

Les informations contenues se basent sur nos connaissances à la date reportée ci-dessus. Elles se réfèrent uniquement au produit indiqué et ne constituent pas de garantie d'une qualité particulière.

L'utilisateur doit s'assurer de la conformité et du caractère complet de ces informations par rapport à l'utilisation spécifique qu'il doit en faire.

Cette fiche annule et remplace toute édition précédente.

Légende des abréviations et acronymes utilisés dans la fiches de données de sécurité

ACGIH: Conférence américaine des hygiénistes industriels gouvernementaux

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route.

AND: Accord européen relatif au transport International des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieure

ATE: Estimation de la toxicité aiguë, ETA

ATEmix: Estimation de la toxicité aiguë (Mélanges)

BCF: Facteur de Concentration Biologique

BEI: Indice Biologique d'Exposition

BOD: Demande Biochimique en Oxygène

CAS: Service des résumés analytiques de chimie (division de la Société Chimique Américaine).

CAV: Centre Anti-Poison

CE: Communauté Européenne

CLP: Classification, Etiquetage, Emballage.

CMR: Cancérigènes, Mutagènes et Reprotoxiques

COD: Demande Chimique en Oxygène

COV: Composés Organiques volatils

CSA: Evaluation de la Sécurité Chimique.

CSR: Rapport sur la Sécurité Chimique

DMEL: Dose Dérivée avec Effet Minimum

DNEL: Niveau dérivé sans effet.

DPD: Directive sur les Préparations Dangereuses

DSD: Directive sur les Substances Dangereuses

EC50: Concentration à la moitié de l'efficacité maximale

ECHA: Agence européenne des produits chimiques

EINECS: Inventaire européen des substances chimiques commerciales existantes.

ES: Scénario d'Exposition

GefStoffVO: Ordonnance sur les substances dangereuses, Allemagne.

GHS: Système général harmonisé de classification et d'étiquetage des produits chimiques.

IARC: Centre international de recherche sur le cancer

IATA: Association internationale du transport aérien.

IATA-DGR: Réglementation pour le transport des marchandises dangereuses par l'Association internationale du transport aérien" (IATA).

IC50: concentration à la moitié de l'inhibition maximale

ICAO: Organisation de l'aviation civile internationale.

ICAO-TI: Instructions techniques par l'Organisation de l'aviation civile internationale" (OACI).

IMDG: Code maritime international des marchandises dangereuses.

INCI: Nomenclature internationale des ingrédients cosmétiques.

IRCCS: Institut d'hospitalisation et de soins à caractère scientifique

KAFH: Keep Away From Heat

KSt: Coefficient d'explosion.

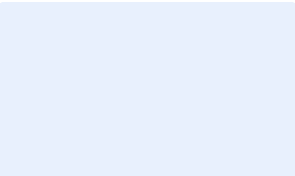
LC50: Concentration létale pour 50 pour cent de la population testée.

LD50: Dose létale pour 50 pour cent de la population testée.

LDLo: Dose Létale Faible
N.A.: Non Applicable
N/A: Non Applicable
N/D: Non défini / Pas disponible
NA: Non disponible
NIOSH: Institut National de la Santé et de la Sécurité professionnelle
NOAEL: Dose Sans Effet Nocif Observé
OSHA: Service de la Sécurité et de l'Hygiène du Travail
PBT: Très persistant, bioaccumulable et toxique
PGK: Instruction d'emballage
PNEC: Concentration prévue sans effets.
PSG: Passagers
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses.
STEL: Limite d'exposition à court terme.
STOT: Toxicité spécifique pour certains organes cibles.
TLV: Valeur de seuil limite.
TWATLV: Valeur de seuil limite pour une moyenne d'exposition pondérée de 8 heures par jour. (Standard ACGIH)
vPvB: Très persistant, Très Bioaccumulable.
WGK: Classe allemande de danger pour l'eau.

Paragraphe modifié de la révision précédente:

- Fiche de Données de Sécurité
- RUBRIQUE 1 — Identification de la substance/du mélange et de la société/de l'entreprise
- RUBRIQUE 2 — Identification des dangers
- RUBRIQUE 3 — Composition/informations sur les composants
- RUBRIQUE 6 — Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle
- RUBRIQUE 7 — Manipulation et stockage
- RUBRIQUE 8 — Contrôles de l'exposition/protection individuelle
- RUBRIQUE 9 — Propriétés physiques et chimiques
- RUBRIQUE 11 — Informations toxicologiques
- RUBRIQUE 12 — Informations écologiques
- RUBRIQUE 15 — Informations relatives à la réglementation
- RUBRIQUE 16 — Autres informations



Scénario d'exposition 2-(2-butoxyethoxy)ethanol

Scénario d'exposition, 13/07/2021

Identité de la substance	
	2-(2-butoxyethoxy)ethanol
n° CAS	112-34-5
Numéro d'identification UE	603-096-00-8
n° EINECS	203-961-6
Numéro d'enregistrement	01-2119475104-44

Tables des matières

1. **ES 1** Utilisation étendue par les travailleurs professionnels; Revêtements et peintures, solvants, diluants (PC9a)

1. ES 1

Utilisation étendue par les travailleurs professionnels;
Revêtements et peintures, solvants, diluants (PC9a)

1.1 SECTION DE TITRE

Nom du scénario d'exposition	Usage professionnel de revêtements et peintures
Date - révision	23/03/2021 - 1.0
Étape du cycle de vie	Utilisation étendue par les travailleurs professionnels
Groupe principal d'utilisateurs	Utilisations professionnelles
Secteur(s) d'utilisation	Utilisations professionnelles (SU22)
Catégories de produits	Revêtements et peintures, solvants, diluants (PC9a)

Scénario contribuant Environnement

CS1 Dégagement faible dans l'environnement	ERC8c - ERC8f
--	---------------

Scénario contribuant Salarié

CS2 Opérations de mélange - Surfaces - Essuyage - Préparation du matériel pour application - Mesures générales (agents irritants pour les yeux)	PROC10 - PROC9 - PROC13
---	-------------------------

1.2 Conditions d'utilisation ayant un effet sur l'exposition

1.2. CS1: Scénario contribuant Environnement: Dégagement faible dans l'environnement (ERC8c, ERC8f)

Catégories de rejet dans l'environnement	Utilisation étendue menant à l'inclusion dans ou à la surface de l'article (en intérieur) - Utilisation étendue menant à l'inclusion dans ou à la surface de l'article (en extérieur) (ERC8c, ERC8f)
--	--

Propriétés du produit (de l'article)

Forme physique du produit:

Solide, faible empoussièrement

Pression de la vapeur:

Pression de vapeur < 0.01 Pa à une température et une pression standard = 0.00022 Pa

Concentration de la substance dans le produit:

Couvre les teneurs de la substance dans le produit jusqu'à 100 %.

Autres conditions opératoires d'utilisation affectant l'exposition de l'environnement

Utilisation à l'extérieur

Consignes complémentaires en matière de bonnes pratiques Les obligations énoncées dans l'article 37, paragraphe 4 du règlement Reach ne sont pas pertinentes.

Consignes complémentaires en matière de bonnes pratiques:

Veiller à une orientation des jets de pulvérisation horizontale ou vers le bas. Contrôler la mise en place conforme des mesures de la gestion des risques et le respect des conditions de service.

Conditions additionnelles en matière de la santé humaine

Utilisation de produits à base de solvants ou d'eau

1.2. CS2: Scénario contribuant Salarié: Opérations de mélange - Surfaces - Essuyage - Préparation du matériel pour application - Mesures générales (agents irritants pour les yeux) (PROC10, PROC9, PROC13)

Catégories de processus	Application au rouleau ou au pinceau - Transfert de substance ou mélange dans de petits contenants (chaîne de remplissage spécialisée, y compris pesage) - Traitement d'articles par trempage et versage (PROC10, PROC9, PROC13)
-------------------------	--

Propriétés du produit (de l'article)

Forme physique du produit:

Solide, empoussièrement élevé
Solide, faible empoussièrement

Pression de la vapeur:

Pression de vapeur < 0.01 Pa à une température et une pression standard = 0.00022 Pa

Concentration de la substance dans le produit:

Couvre les teneurs de la substance dans le produit jusqu'à 100 %.

Quantité utilisée, fréquence et durée d'utilisation/exposition

Durée:

Couvre une exposition quotidienne jusqu'à 8 heures <= 8 h

Fréquence:

Fréquence d'usage = 230 jours par année

Conditions et mesures techniques et organisationnelles

Mesures techniques et organisationnelles

Veiller à ce que le personnel d'exploitation soit entraîné pour minimiser l'exposition.

Éviter le contact direct des yeux avec le produit, ne pas se frotter les yeux avec des mains sales.

Veiller à éviter un contact direct avec la peau.

Assurer un niveau suffisant de ventilation générale (1 à 3 changements d'air par heure).

Pour des informations complémentaires, voir section 8 de la FDS.

Conditions et mesures relatif à la protection des personnes, à l'hygiène et à l'examen de santé

Équipement de protection individuelle

Utiliser une protection oculaire adaptée.

Mettre à disposition des employés une routine de traitement de soins de la peau

Autres conditions opératoires affectant l'exposition du travailleur

Pertinent pour les utilisations intérieures / extérieures

Usage professionnel

Temperature: Comprend l'application par une température ambiante.

Consignes complémentaires en matière de bonnes pratiques Les obligations énoncées dans l'article 37, paragraphe 4 du règlement Reach ne sont pas pertinentes.

Consignes complémentaires en matière de bonnes pratiques:

Contrôler la mise en place conforme des mesures de la gestion des risques et le respect des conditions de service.

1.3 Estimation d'exposition et référence à sa source

1.3. CS1: Scénario contribuant Environnement: Dégagement faible dans l'environnement (ERC8c, ERC8f)

Consignes supplémentaires en matière d'estimation de l'exposition:

Une estimation d'exposition de l'environnement n'a pas été réalisée et les scénarios d'exposition pertinents n'ont pas été étudiés car aucune atteinte à l'environnement n'a été identifiée.

1.3. CS2: Scénario contribuant Salarié: Opérations de mélange - Surfaces - Essuyage - Préparation du matériel pour application - Mesures générales (agents irritants pour les yeux) (PROC10, PROC9, PROC13)

Voie d'exposition, Effet pour la santé, Indice d'exposition	Degré d'exposition	Méthode de calcul	Ratio de caractérisation des risques (RCR)
voies combinées, systémique, à long terme	N/A	ECETOC TRA salarié v3	< 1

1.4 Lignes directrices pour l'utilisateur en aval pour déterminer s'il opère à l'intérieur des valeurs limites définies dans le SE

Lignes directrices pour la vérification de la conformité avec le scénario d'exposition:

Si d'autres mesures de gestion du risque/conditions d'exploitation sont prises, les utilisateurs devraient s'assurer que les risques sont limités à un niveau au moins équivalent.

Scheda di sicurezza

Scheda di dati di sicurezza
ai sensi dell'OPChim – RS 813.11

AQUA-DECK HPX

Data di prima emissione: 18/03/2026

Scheda di sicurezza del 16/09/2026 revisione 4

kerakoll

SEZIONE 1: identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

1.1. Identificatore del prodotto

Nome commerciale: AQUA-DECK HPX

Codice commerciale: 001016003

1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

Uso raccomandato: Altri prodotti da costruzione

Usi sconsigliati: Impieghi diversi dagli usi consigliati

1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Fornitore:

Marzolo Johnny

c/o Kerakoll S.p.A

Résidence du Golf C6

1196 Gland - SWITZERLAND

Tel. +41 79 417 94 77

mail: j.marzolo@kerabat.ch

Produttore:

KERAKOLL S.p.a

Via dell'Artigianato 9

41049 Sassuolo (MODENA) ITALY

Tel. +39 0536816511 Fax. +39 0536 816581

Persona competente responsabile della scheda di sicurezza:

safety@kerakoll.com

1.4. Numero telefonico di emergenza

Tox Info Suisse

Numero di emergenza nazionale: 145 (raggiungibile 24 ore su 24, Centro tossicologico svizzero, Zurigo; per chiamate dalla Svizzera informazioni in Tedesco, Francese ed Italiano)

SEZIONE 2: identificazione dei pericoli

2.1. Classificazione della sostanza o della miscela

Altri pericoli:

Regolamento (CE) n. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3 Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Effetti fisico-chimici dannosi alla salute umana e all'ambiente:

Nessun altro pericolo

2.2. Elementi dell'etichetta

Indicazioni di pericolo

H412 Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza

P273 Non disperdere nell'ambiente.

P501 Smaltire il prodotto/recipiente in conformità alla regolamentazione.

Disposizioni speciali:

EUH208 Contiene 1,2-benzisotiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisotiazolin-3-one. Può provocare una reazione allergica.

EUH208 Contiene Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives. Può provocare una reazione allergica.

EUH208 Contiene 3-iodo-2-propinil butilcarbammato; 3-iodoprop-2-in-1-il butilcarbammato. Può provocare una reazione allergica.

EUH208 Contiene massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1). Può provocare una reazione allergica.

Dir. 2004/42/CE (Direttiva COV)

Vernici ed impregnanti per legno per finiture interne/esterne

Il valore limite UE per questo prodotto (cat. A/e): 130 g/l

Questo prodotto contiene al massimo 65.95 g/l di COV.

Disposizioni speciali in base all'Allegato XVII del REACH e successivi adeguamenti:

2.3. Altri pericoli

Nessuna sostanza PBT, vPvB o interferente endocrino presente in concentrazione $\geq 0.1\%$

Altri pericoli: Contiene prodotto biocida: C(M)IT/MIT (3:1); BIT; IPBC; Il prodotto è identificato come articolo trattato ai sensi dell'art.58 del reg. (UE) n. 528/2012 e smi. Si consiglia di evitare una possibile esposizione con la cute. È consigliato l'uso di guanti protettivi e indumenti da lavoro. Minimizzare il rilascio incontrollato di prodotto nell'ambiente. L'acqua di lavaggio delle attrezzature di lavoro non deve essere dispersa nel suolo o nelle acque superficiali

SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti

3.1. Sostanze

N.A.

3.2. Miscele

Identificazione della miscela:

Componenti pericolosi ai sensi del Regolamento CLP e relativa classificazione:

Quantità	Nome	Numero di Identificazione	Classificazione	Numero di registrazione
$\geq 5 - < 10 \%$	Dipropilen glicol monometil etero	CAS:34590-94-8 EC:252-104-2	Sostanza con un limite di esposizione sul posto di lavoro fissato a livello dell'Unione.	01-2119450011-60
$\geq 0.5 - < 1 \%$	trietilamina	CAS:121-44-8 EC:204-469-4 Index:612-004-00-5	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 3, H331; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 Limiti di concentrazione specifici: C $\geq 1\%$: STOT SE 3 H335 Stima della tossicità acuta: STA - Orale: 100mg/kg di p.c. STA - Cutanea: 300mg/kg di p.c. STA - Inalazione (Vapori): 7.2mg/l	01-2119475467-26
$\geq 0.5 - < 1 \%$	Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives	EC:400-830-7 Index:607-176-00-3	Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1, H317	01-0000015075-76
$\geq 0.3 - < 0.5 \%$	2-(2-butossietossi)etanolo; dietilenglicol(mono)butil etene	CAS:112-34-5 EC:203-961-6 Index:603-096-00-8	Eye Irrit. 2, H319	01-2119475104-44
$\geq 0.20 - < 0.25 \%$	3-iodo-2-propinil butilcarbammato; 3-iodoprop-2-in-1-il butilcarbammato	CAS:55406-53-6 EC:259-627-5 Index:616-212-00-7	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 4, H302; STOT RE 1, H372; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:10, M-Acute:10 Stima della tossicità acuta: STA - Inalazione (Polveri/nebbie): 0.17 mg/l	
$< 0.05 \%$	1,2-benzisotiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisotiazolin-3-one	CAS:2634-33-5 EC:220-120-9 Index:613-088-00-6	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:1, M-Acute:1 Limiti di concentrazione specifici: C $\geq 0.036\%$: Skin Sens. 1A H317 Stima della tossicità acuta: STA - Orale: 450mg/kg di p.c. STA - Inalazione (Polveri/nebbie): 0.21mg/l	

<0.0015 %	massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1)	CAS:55965-84-9 Index:613-167-00-5	Acute Tox. 2, H330; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410, M-Chronic:100, M-Acute:100, EUH071
			Limiti di concentrazione specifici: C ≥ 0.6%: Skin Corr. 1C H314 0.06% ≤ C < 0.6%: Skin Irrit. 2 H315 C ≥ 0.6%: Eye Dam. 1 H318 0.06% ≤ C < 0.6%: Eye Irrit. 2 H319 C ≥ 0.0015%: Skin Sens. 1A H317

SEZIONE 4: misure di primo soccorso

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

In caso di contatto con la pelle:

Lavare abbondantemente con acqua e sapone.

In caso di contatto con gli occhi:

Lavare immediatamente con acqua.

In caso di ingestione:

Non indurre vomito, chiedere assistenza medica mostrando questa SDS e l'etichettatura di pericolo.

In caso di inalazione:

Portare l'infortunato all'aria aperta e tenerlo al caldo e a riposo.

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

N.A.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

N.A.

SEZIONE 5: misure di lotta antincendio

5.1. Mezzi di estinzione

Mezzi di estinzione idonei:

Acqua.

Biossido di carbonio (CO₂).

Mezzi di estinzione che non devono essere utilizzati per ragioni di sicurezza:

Nessuno in particolare.

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

Non inalare i gas prodotti dall'esplosione e dalla combustione.

La combustione produce fumo pesante.

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Impiegare apparecchiature respiratorie adeguate.

Raccogliere separatamente l'acqua contaminata utilizzata per estinguere l'incendio. Non scaricarla nella rete fognaria.

Se fattibile sotto il profilo della sicurezza, spostare dall'area di immediato pericolo i contenitori non danneggiati.

SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Per chi non interviene direttamente:

Indossare i dispositivi di protezione individuale.

Spostare le persone in luogo sicuro.

Consultare le misure protettive esposte al punto 7 e 8.

Per chi interviene direttamente:

Indossare i dispositivi di protezione individuale.

6.2. Precauzioni ambientali

Impedire la penetrazione nel suolo/sottosuolo. Impedire il deflusso nelle acque superficiali o nella rete fognaria.

Trattenere l'acqua di lavaggio contaminata ed eliminarla.

In caso di fuga di gas o penetrazione in corsi d'acqua, suolo o sistema fognario informare le autorità responsabili.

Materiale idoneo alla raccolta: materiale assorbente, organico, sabbia

6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Per il contenimento:

Il prodotto contiene microplastiche: non disperdere il prodotto nell'ambiente durante l'uso e lo smaltimento. Non effettuare la pulizia

degli attrezzi sotto l'acqua corrente. Non versare i residui di prodotto, l'acqua o altre soluzioni di lavaggio negli scarichi domestici o nelle fognature.

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Vedi anche paragrafo 8 e 13

SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Evitare il contatto con la pelle e gli occhi, l'inalazione di vapori e nebbie.

Non utilizzare contenitori vuoti prima che siano stati puliti.

Prima delle operazioni di trasferimento assicurarsi che nei contenitori non vi siano materiali incompatibili residui.

Gli indumenti contaminati devono essere sostituiti prima di accedere alle aree da pranzo.

Durante il lavoro non mangiare né bere.

Si rimanda anche al paragrafo 8 per i dispositivi di protezione raccomandati.

Raccomandazioni generali sull'igiene del lavoro:

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Materie incompatibili:

Nessuna in particolare.

Indicazione per i locali:

Locali adeguatamente areati.

7.3. Usi finali particolari

Raccomandazioni

Il prodotto contiene microplastiche: non disperdere il prodotto nell'ambiente durante l'uso e lo smaltimento. Non effettuare la pulizia degli attrezzi sotto l'acqua corrente. Non versare i residui di prodotto, l'acqua o altre soluzioni di lavaggio negli scarichi domestici o nelle fognature.

Nessun uso particolare

Soluzioni specifiche per il settore industriale

Nessun uso particolare

SEZIONE 8: controlli dell'esposizione/della protezione individuale

8.1. Parametri di controllo

Limiti di esposizione professionale (OEL)

Dipropilen glicol monometil etero

CAS: 34590-94-8	ACGIH	Lungo termine 50 ppm (8h) Note: Liver & CNS eff
	UE	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm (8h) Note: Skin
	Naziona Austria le	Lungo termine 307 mg/m ³ - 50 ppm; Corto termine Ceiling - 614 mg/m ³ - 100 ppm Note: 5(Mow), 8x, MAK, H Fonte: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	Naziona Belgio le	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: D Fonte: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	Naziona Bulgaria le	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: Кожа Fonte: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	Naziona Cipro le	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: δέρμα Fonte: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
	Naziona Repubblica le Ceca	Lungo termine 270 mg/m ³ ; Corto termine Ceiling - 550 mg/m ³ Note: D Fonte: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
	Naziona Germania le	Lungo termine 310 mg/m ³ - 50 ppm Note: DFG, EU, 11, 1(I) Fonte: TRGS 900
	Naziona Danimarca le	Lungo termine 309 mg/m ³ - 50 ppm Note: EH Fonte: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	Naziona Spagna le	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: vía dérmica, VLI

Fonte: LEP 2022

Nazionale Estonia	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: A Fonte: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
Nazionale Finlandia	Lungo termine 310 mg/m ³ - 50 ppm Note: iho Fonte: HTP-ARVOT 2020
Nazionale Francia	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: Risque de pénétration percutanée Fonte: INRS outil65, article R. 4412-149 du Code du travail
Nazionale Grecia	Lungo termine 600 mg/m ³ - 100 ppm; Corto termine 900 mg/m ³ - 150 ppm Note: Δ Fonte: ΦΕΚ 94/Α` 13.5.1999
Nazionale Croazia	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: koža Fonte: 2000/39/EZ
Nazionale Ungheria	Lungo termine 308 mg/m ³ Note: EU1, R Fonte: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
Nazionale Irlanda	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: Sk, IOELV Fonte: 2021 Code of Practice
Nazionale Italia	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: Cute Fonte: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
Nazionale Lituania	Lungo termine 300 mg/m ³ - 50 ppm; Corto termine 450 mg/m ³ - 75 ppm Note: O Fonte: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
Nazionale Lussemburgo	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: Peau Fonte: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
Nazionale Lettonia	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: Āda Fonte: KN325P1
Nazionale Malta	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: skin Fonte: S.L.424.24
Nazionale Olanda	Lungo termine 300 mg/m ³ Fonte: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
Nazionale Norvegia	Lungo termine 300 mg/m ³ - 50 ppm Note: H E Fonte: FOR-2021-06-28-2248
Nazionale Polonia	Lungo termine 240 mg/m ³ ; Corto termine 480 mg/m ³ Note: skóra Fonte: Dz.U. 2018 poz. 1286
Nazionale Portogallo	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: Cutânea Fonte: Decreto-Lei n.º 1/2021
Nazionale Romania	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: P, Dir. 2000/39 Fonte: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
Nazionale Slovacchia	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: K Fonte: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
Nazionale Slovenia	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm; Corto termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: K, EU1 Fonte: UL št. 72, 11. 5. 2021
Nazionale Svezia	Lungo termine 300 mg/m ³ - 50 ppm; Corto termine 450 mg/m ³ - 75 ppm Note: H, V Fonte: AFS 2021:3

WEL-EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Lungo termine 308 mg/m ³ - 50 ppm Note: Sk Fonte: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
	Svizzera	Lungo termine 300 mg/m ³ - 50 ppm; Corto termine 300 mg/m ³ - 50 ppm Note: VR Yeux Nez / AW Auge Nase, NIOSH, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Fonte: suva.ch/valeurs-limites
trietilamina CAS: 121-44-8	ACGIH	Lungo termine 0.5 ppm (8h); Corto termine 1 ppm Note: Skin, A4 - Visual impair, URT irr
	UE	Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm (8h); Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: Skin
	Nazionale Austria	Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: 15(Miw), 4x, MAK, Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N-Nitrosomethylanilins führen. Fonte: BGBl. II Nr. 156/2021
	Nazionale Belgio	Lungo termine 2.07 mg/m ³ - 0.5 ppm; Corto termine 4.14 mg/m ³ - 1 ppm Note: D Fonte: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	Nazionale Bulgaria	Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: Кожа Fonte: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	Nazionale Cipro	Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: δέρμα Fonte: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
	Nazionale Repubblica Ceca	Lungo termine 8 mg/m ³ ; Corto termine Ceiling - 12 mg/m ³ Note: D, I Fonte: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
	Nazionale Germania	Lungo termine 4.2 mg/m ³ - 1 ppm Note: DFG, EU, H, 6, 2(I) Fonte: TRGS 900
	Nazionale Danimarca	Lungo termine 4.1 mg/m ³ - 1 ppm Note: EH Fonte: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	Nazionale Spagna	Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: vía dérmica, f, VLI Fonte: LEP 2022
	Nazionale Estonia	Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: A, S Fonte: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
	Nazionale Finlandia	Corto termine 4.2 mg/m ³ - 1 ppm Note: iho Fonte: HTP-ARVOT 2020
	Nazionale Francia	Lungo termine 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: Risque de pénétration percutanée Fonte: INRS outil65, article R. 4412-149 du Code du travail
	Nazionale Grecia	Lungo termine 40 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 60 mg/m ³ - 15 ppm Note: Δ Fonte: ΦΕΚ 94/Α` 13.5.1999
	Nazionale Croazia	Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: koža Fonte: 2000/39/EZ
	Nazionale Ungheria	Lungo termine 8.4 mg/m ³ ; Corto termine 12.6 mg/m ³ Note: b, i, m, EU1, R+T Fonte: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
	Nazionale Irlanda	Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: Sk, IOELV

Fonte: 2021 Code of Practice

Nazionale Italia		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: Cute Fonte: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
Nazionale Lituania		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: O Fonte: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
Nazionale Lussemburgo		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: Peau Fonte: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
Nazionale Lettonia		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Fonte: KN325P1
Nazionale Malta		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: skin Fonte: S.L.424.24
Nazionale Olanda		Lungo termine 4.2 mg/m ³ ; Corto termine 12.6 mg/m ³ Note: H Fonte: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
Nazionale Norvegia		Lungo termine 8 mg/m ³ - 2 ppm Note: H E Fonte: FOR-2021-06-28-2248
Nazionale Polonia		Lungo termine 3 mg/m ³ ; Corto termine 9 mg/m ³ Note: skóra Fonte: Dz.U. 2018 poz. 1286
Nazionale Portogallo		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: Cutânea Fonte: Decreto-Lei n.º 1/2021
Nazionale Romania		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: P, Dir. 2000/39 Fonte: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
Nazionale Slovacchia		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: K Fonte: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
Nazionale Slovenia		Lungo termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: K, EU1 Fonte: UL št. 72, 11. 5. 2021
Nazionale Svezia		Lungo termine 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Corto termine 12.6 mg/m ³ - 3 ppm Note: H Fonte: AFS 2021:3
WEL-EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Lungo termine 8 mg/m ³ - 2 ppm; Corto termine 17 mg/m ³ - 4 ppm Note: Sk Fonte: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
SUVA	Svizzera	Lungo termine 4.2 mg/m ³ - 1 ppm; Corto termine 8.4 mg/m ³ - 2 ppm Note: Cornée / Cornea, NIOSH, En présence d'agents nitrosants, il peut se former de la N-Nitrosodiméthylamine cancérigène. / Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N-Nitrosodimethylamins führen Fonte: suva.ch/valeurs-limites

2-(2-butossietossi)etanolo; dietileneglicol(mono)butiletene

CAS: 112-34-5

ACGIH	Lungo termine 10 ppm (8h) Note: IFV - Hematologic, liver and kidney eff
UE	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm (8h); Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm
Nazionale Austria	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Note: 15(Miw), 4x, MAK Fonte: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
Nazionale Belgio	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1

Nazionale Bulgaria	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
Nazionale Cipro	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: Οι περί Ασφάλειας και Υγείας στην Εργασία (Χημικοί Παράγοντες) Κανονισμοί του 2001 έως 2021
Nazionale Repubblica Ceca	Lungo termine 70 mg/m ³ ; Corto termine Ceiling - 100 mg/m ³ Note: I Fonte: Nařízení vlády č. 361-2007 Sb
Nazionale Germania	Lungo termine 67 mg/m ³ - 10 ppm Note: EU, DFG, Y, 11, 1, 5 (I) Fonte: TRGS 900
Nazionale Danimarca	Lungo termine 68 mg/m ³ - 10 ppm Note: E Fonte: BEK nr 2203 af 29/11/2021
Nazionale Spagna	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Note: VLI, r Fonte: LEP 2022
Nazionale Finlandia	Lungo termine 68 mg/m ³ - 10 ppm Fonte: HTP-ARVOT 2020
Nazionale Francia	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: INRS outil65, arrêté du 30-06-2004 modifié
Nazionale Grecia	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: ΦΕΚ 202/A` 23.8.2007
Nazionale Croazia	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: 2006/15/EZ
Nazionale Ungheria	Lungo termine 67.5 mg/m ³ ; Corto termine 101.2 mg/m ³ Note: EU2, T Fonte: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
Nazionale Irlanda	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 12 ppm Note: IOELV Fonte: 2021 Code of Practice
Nazionale Italia	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: D.lgs. 81/2008, Allegato XXXVIII
Nazionale Lituania	Lungo termine 100 mg/m ³ - 15 ppm; Corto termine 200 mg/m ³ - 30 ppm Fonte: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
Nazionale Lussemburgo	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: Mémorial A n.226 du 22 mars 2021
Nazionale Lettonia	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: KN325P1
Nazionale Malta	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: S.L.424.24
Nazionale Olanda	Lungo termine 50 mg/m ³ ; Corto termine 100 mg/m ³ Note: H Fonte: Arbeidsomstandighedenregeling - Lijst A
Nazionale Norvegia	Lungo termine 68 mg/m ³ - 10 ppm Note: E Fonte: FOR-2021-06-28-2248
Nazionale Polonia	Lungo termine 67 mg/m ³ ; Corto termine 100 mg/m ³ Fonte: Dz.U. 2018 poz. 1286
Nazionale Portogallo	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: Decreto-Lei n.º 1/2021
Nazionale Romania	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Note: Dir. 2006/15 Fonte: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
Nazionale Slovacchia	Lungo termine 67.5 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m ³ - 15 ppm Fonte: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006

Nazione	Slovenia	Lungo termine 67.5 mg/m3 - 10 ppm; Corto termine 101.2 mg/m3 - 15 ppm Note: Y, EU2 Fonte: UL št. 72, 11. 5. 2021
Nazione	Svezia	Lungo termine 68 mg/m3 - 10 ppm; Corto termine 101 mg/m3 - 15 ppm Fonte: AFS 2021:3
SUVA	Svizzera	Lungo termine 67 mg/m3 - 10 ppm; Corto termine 101 mg/m3 - 15 ppm Note: SSC, Rein Sang Foie / Niere Blut Leber, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Fonte: suva.ch/valeurs-limites

3-iodo-2-propinil butilcarbammato; 3-iodoprop-2-in-1-il butilcarbammato

CAS: 55406-53-6	Nazione	Germania	Lungo termine 0.058 mg/m3 - 0.005 ppm Note: DFG, Y, Sh, 11, 2 (I) Fonte: TRGS 900
	Nazione	Slovenia	Lungo termine 0.058 mg/m3 - 0.005 ppm; Corto termine 0.116 mg/m3 - 0.01 ppm Note: Y Fonte: UL št. 72, 11. 5. 2021
	SUVA	Svizzera	Lungo termine 0.12 mg/m3 - 0.01 ppm; Corto termine 0.24 mg/m3 - 0.02 ppm Note: S, SSC, Cholin / Cholin, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Fonte: suva.ch/valeurs-limites

nerofumo

CAS: 1333-86-4	ACGIH	Lungo termine 3 mg/m3 (8h) Note: I, A3 - Bronchitis
	Nazione Belgio	Lungo termine 3 mg/m3 Fonte: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	Nazione Danimarca	Lungo termine 3.5 mg/m3 Note: K Fonte: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	Nazione Spagna	Lungo termine 3.5 mg/m3 Fonte: LEP 2022
	Nazione Finlandia	Lungo termine 3.5 mg/m3; Corto termine 7 mg/m3 Fonte: HTP-ARVOT 2020
	Nazione Francia	Lungo termine 3.5 mg/m3 Fonte: INRS outil65
	Nazione Grecia	Lungo termine 3.5 mg/m3; Corto termine 7 mg/m3 Fonte: ΦΕΚ 94/A` 13.5.1999
	Nazione Croazia	Lungo termine 3.5 mg/m3; Corto termine 7 mg/m3 Fonte: NN 1/2021
	Nazione Ungheria	Lungo termine 3 mg/m3 Note: belélegezhető koncentráció Fonte: 5/2020. (II. 6.) ITM rendelet
	Nazione Irlanda	Lungo termine 3 mg/m3 Note: I Fonte: 2021 Code of Practice
	Nazione Norvegia	Lungo termine 3.5 mg/m3 Fonte: FOR-2021-06-28-2248
	Nazione Polonia	Lungo termine 4 mg/m3 Note: 4) Fonte: Dz.U. 2018 poz. 1286
	Nazione Svezia	Lungo termine 3 mg/m3 Fonte: AFS 2021:3
WEL-EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Lungo termine 3.5 mg/m3; Corto termine 7 mg/m3 Fonte: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)

massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9	Nazione Austria le	Lungo termine 0.05 mg/m ³ Note: MAK, Sh Fonte: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	Nazione Germania le	Lungo termine 0.2 mg/m ³ ; Corto termine 0.4 mg/m ³ Note: DFG; Long term and short term: inhalable fraction Fonte: TRGS900
	SUVA Svizzera	Lungo termine 0.2 mg/m ³ ; Corto termine 0.4 mg/m ³ Note: TWA mg/m ³ : (i), S, SSC, VRS Peau Yeux / OAW Haut Auge Fonte: suva.ch/valeurs-limites

Poly(oxy-1,2-ethanediyl), α -hydro- ω -hydroxy- Ethane-1,2-diol, ethoxylated

CAS: 25322-68-3	Nazione Germania le	Lungo termine 200 mg/m ³ Note: DFG, Y, E, 2 (II) Fonte: TRGS 900
	Nazione Slovacchia le	Lungo termine 1000 mg/m ³ Fonte: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	SUVA Svizzera	Lungo termine 500 mg/m ³ Note: SSC, Mcorp / KG Fonte: suva.ch/valeurs-limites

bario-solfato

CAS: 7727-43-7	ACGIH	Lungo termine 5 mg/m ³ (8h) Note: I, E - Pneumoconiosis
	Nazione Belgio le	Lungo termine 5 mg/m ³ Fonte: Code du bien-être au travail, Livre VI, Titre 1er, Annexe VI.1-1
	Nazione Bulgaria le	Lungo termine 10 mg/m ³ Fonte: НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г.
	Nazione Spagna le	Lungo termine 10 mg/m ³ Note: e Fonte: LEP 2022
	Nazione Croazia le	Lungo termine 10 mg/m ³ Note: U Fonte: NN 1/2021
		Lungo termine 4 mg/m ³ Note: R Fonte: NN 1/2021
	Nazione Irlanda le	Lungo termine 5 mg/m ³ Fonte: 2021 Code of Practice
	Nazione Slovacchia le	Lungo termine 4 mg/m ³ Note: 10) Fonte: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
		Lungo termine 1.5 mg/m ³ Note: 11) Fonte: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	WEL-EH40 UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Lungo termine 10 mg/m ³ Fonte: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
		Lungo termine 4 mg/m ³ Fonte: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
	SUVA Svizzera	Lungo termine 3 mg/m ³ Note: TWA mg/m ³ : (a), Formel / Formal Fonte: suva.ch/valeurs-limites

ottametilciclotetrasilossano

CAS: 556-67-2	Nazione Austria le	Note: f Fonte: BGBl. II Nr. 156/2021
---------------	-----------------------	---

2,2'-ossidietanolo; dietilen glicole

CAS: 111-46-6	Nazionale Austria le	Lungo termine 44 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 176 mg/m ³ - 40 ppm Note: 15(Miw), 4x, MAK Fonte: GKV, BGBl. II Nr. 156/2021
	Nazionale Germania le	Lungo termine 44 mg/m ³ - 10 ppm Note: DFG, Y, 11, 4(II) Fonte: TRGS 900
	Nazionale Danimarca le	Lungo termine 11 mg/m ³ - 2.5 ppm Fonte: BEK nr 2203 af 29/11/2021
	Nazionale Estonia le	Lungo termine 45 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 90 mg/m ³ - 20 ppm Note: A Fonte: Vabariigi Valitsuse, 20. märtsi 2001. a määrus nr 105
	Nazionale Croazia le	Lungo termine 101 mg/m ³ - 23 ppm Fonte: NN 1/2021
	Nazionale Irlanda le	Lungo termine 100 mg/m ³ - 23 ppm Fonte: 2021 Code of Practice
	Nazionale Lituania le	Lungo termine 45 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 90 mg/m ³ - 20 ppm Note: O Fonte: 2011 m. rugsėjo 1 d. Nr. V-824/A1-389
	Nazionale Lettonia le	Lungo termine 10 mg/m ³ Fonte: KN325P1
	Nazionale Polonia le	Lungo termine 10 mg/m ³ Note: 4) Fonte: Dz.U. 2018 poz. 1286
	Nazionale Romania le	Lungo termine 500 mg/m ³ - 115 ppm; Corto termine 800 mg/m ³ - 184 ppm Fonte: Republicarea 1 - nr. 743 din 29 iulie 2021
	Nazionale Slovacchia le	Lungo termine 44 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 90 mg/m ³ - 20 ppm Fonte: 355 NARIADENIE VLÁDY z 10. mája 2006
	Nazionale Slovenia le	Lungo termine 44 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 176 mg/m ³ - 40 ppm Note: Y Fonte: UL št. 72, 11. 5. 2021
	Nazionale Svezia le	Lungo termine 45 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 90 mg/m ³ - 20 ppm Note: H, V Fonte: AFS 2021:3
WEL- EH40	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	Lungo termine 101 mg/m ³ - 23 ppm Fonte: EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)
SUVA	Svizzera	Lungo termine 44 mg/m ³ - 10 ppm; Corto termine 176 mg/m ³ - 40 ppm Note: SSC, La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps / Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen Fonte: suva.ch/valeurs-limites

Valori PNEC

trietilamina

CAS: 121-44-8	Via di esposizione: Acqua dolce; limite PNEC: 110 mg/m ³
	Via di esposizione: Rilasci intermittenti (acqua dolce); limite PNEC: 80 mg/m ³
	Via di esposizione: Acqua di mare; limite PNEC: 11 mg/m ³
	Via di esposizione: Microorganismi nel trattamento delle acque reflue; limite PNEC: 100 mg/l
	Via di esposizione: Sedimenti d'acqua dolce; limite PNEC: 1.575 mg/kg
	Via di esposizione: Sedimenti d'acqua di mare; limite PNEC: 158 µg/kg
	Via di esposizione: suolo; limite PNEC: 250 µg/kg

2-(2-butossietossi)etanolo; dietileneglicol(mono)butiletene

CAS: 112-34-5	Via di esposizione: Acqua dolce; limite PNEC: 1.1 mg/l
	Via di esposizione: Rilasci intermittenti (acqua dolce); limite PNEC: 11 mg/l
	Via di esposizione: Acqua di mare; limite PNEC: 110 mg/m ³
	Via di esposizione: Microorganismi nel trattamento delle acque reflue; limite PNEC: 200 mg/l

Via di esposizione: Sedimenti d'acqua dolce; limite PNEC: 4.4 mg/kg
Via di esposizione: Sedimenti d'acqua di mare; limite PNEC: 440 µg/kg
Via di esposizione: suolo; limite PNEC: 320 µg/kg
Via di esposizione: Avvelenamento secondario; limite PNEC: 56 mg/kg

3-iodo-2-propinil butilcarbammato; 3-iodoprop-2-in-1-il butilcarbammato

CAS: 55406-53-6 Via di esposizione: Acqua dolce; limite PNEC: 500 ng/L
Via di esposizione: Rilasci intermittenti (acqua dolce); limite PNEC: 530 ng/L
Via di esposizione: Acqua di mare; limite PNEC: 46 ng/L
Via di esposizione: Rilasci intermittenti (acqua marina); limite PNEC: 530 ng/L
Via di esposizione: Microorganismi nel trattamento delle acque reflue; limite PNEC: 440 ng/L
Via di esposizione: Microorganismi nel trattamento delle acque reflue; limite PNEC: 440 ng/L

1,2-benzisotiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisotiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5 Via di esposizione: Acqua dolce; limite PNEC: 4.03 mg/m³
Via di esposizione: Rilasci intermittenti (acqua dolce); limite PNEC: 1.1 mg/m³
Via di esposizione: Acqua di mare; limite PNEC: 403 ng/L
Via di esposizione: Rilasci intermittenti (acqua marina); limite PNEC: 110 ng/L
Via di esposizione: Microorganismi nel trattamento delle acque reflue; limite PNEC: 1.03 mg/l
Via di esposizione: Sedimenti d'acqua dolce; limite PNEC: 49.9 µg/kg
Via di esposizione: Sedimenti d'acqua di mare; limite PNEC: 4.99 µg/kg
Via di esposizione: suolo; limite PNEC: 3 mg/kg

massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 Via di esposizione: Acqua dolce; limite PNEC: 3.39 mg/m³
Via di esposizione: Rilasci intermittenti (acqua dolce); limite PNEC: 3.39 mg/m³
Via di esposizione: Acqua di mare; limite PNEC: 3.39 mg/m³
Via di esposizione: Rilasci intermittenti (acqua marina); limite PNEC: 3.39 mg/m³
Via di esposizione: Microorganismi nel trattamento delle acque reflue; limite PNEC: 230 mg/m³
Via di esposizione: Sedimenti d'acqua dolce; limite PNEC: 27 mg/m³
Via di esposizione: Sedimenti d'acqua di mare; limite PNEC: 27 mg/m³
Via di esposizione: suolo; limite PNEC: 10 mg/m³

Livello derivato senza effetto. (DNEL)

trietilamina

CAS: 121-44-8 Via di esposizione: Cutanea Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 12.1 mg/kg

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 350 µg/m³; Consumatore: 85 µg/m³

Via di esposizione: Cutanea Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 250 µg/kg; Consumatore: 25 µg/kg

Via di esposizione: Orale Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Consumatore: 25 µg/kg

2-(2-butossietossi)etanolo; dietileneglicol(mono)butiletene

CAS: 112-34-5 Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 67.5 mg/kg/day; Consumatore: 40.5 mg/kg/day

Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti locali
Lavoratore professionale: 67.5 mg/kg/day; Consumatore: 40.5 mg/kg/day

Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 101.2 mg/kg/day; Consumatore: 60.7 mg/kg/day

Via di esposizione: Cutanea Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 83 mg/kg; Consumatore: 50 mg/kg

Via di esposizione: Orale Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Consumatore: 5 mg/kg

3-iodo-2-propinil butilcarbammato; 3-iodoprop-2-in-1-il butilcarbammato

CAS: 55406-53-6 Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 23 µg/m³

Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Breve termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 70 µg/m³

Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti locali
Lavoratore professionale: 1.16 mg/kg/day

Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Breve termine, effetti locali
Lavoratore professionale: 1.16 mg/kg/day

Via di esposizione: Cutanea Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 2 mg/kg

1,2-benzisotiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisotiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5 Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 6.81 mg/kg/day; Consumatore: 1.2 mg/kg/day

Via di esposizione: Cutanea Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Lavoratore professionale: 966 µg/kg; Consumatore: 345 µg/kg

massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti locali
Lavoratore professionale: 20 µg/m³; Consumatore: 20 µg/m³

Via di esposizione: Inalazione Umana; Frequenza di esposizione: Breve termine, effetti locali
Lavoratore professionale: 40 µg/m³; Consumatore: 20 µg/m³

Via di esposizione: Orale Umana; Frequenza di esposizione: Lungo termine, effetti sistemici
Consumatore: 90 µg/kg

Via di esposizione: Orale Umana; Frequenza di esposizione: Breve termine, effetti sistemici
Consumatore: 110 µg/kg

8.2. Controlli dell'esposizione

Protezione degli occhi:

Occhiali con protezione laterale .(EN166)

Protezione della pelle:

Indumenti di protezione. Scarpe di sicurezza .

Protezione delle mani:

Protezione delle mani:

Materiali adatti per guanti protettivi; EN 374:

Gomma nitrile - NBR: spessore ≥ 0,35mm; tempo di rottura ≥ 480min.

Protezione respiratoria:

N.A.

Rischi termici:

Non è previsto se utilizzato come previsto

Controlli dell'esposizione ambientale:

Il prodotto contiene microplastiche: non disperdere il prodotto nell'ambiente durante l'uso e lo smaltimento. Non effettuare la pulizia degli attrezzi sotto l'acqua corrente. Non versare i residui di prodotto, l'acqua o altre soluzioni di lavaggio negli scarichi domestici o nelle fognature.

SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Stato fisico:	Liquido
Colore:	Marrone
Odore:	caratteristico
pH:	N.A.
Viscosità cinematica:	N.A.
Punto di fusione/punto di congelamento:	N.A.
Punto di ebollizione o punto iniziale di ebollizione e intervallo di ebollizione:	100 °C (212 °F)
Punto di infiammabilità:	124 °C (255 °F)

Limite inferiore e superiore di esplosività:	Non Rilevante Note: Non applicabile in quanto la miscela non è infiammabile
Densità di vapore relativa:	Non Rilevante Note: Non sono noti alcuni dati
Tensione di vapore:	23.00 (kPa 50°C). hPa
Densità e/o densità relativa:	1.01 g/cm ³
Idrosolubilità:	solubile
Solubilità in olio:	Non Rilevante Note: Non determinato in quanto non necessario per la classificazione CLP
Coefficiente di ripartizione n-ottanolo/acqua (valore logaritmico):	Non Rilevante Note: Non applicabile alle miscele
Temperatura di autoaccensione:	Non Rilevante Note: Non applicabile in quanto la miscela non è infiammabile
Temperatura di decomposizione:	Non Rilevante Note: Non applicabile poiché la miscela non è autoreattiva
Infiammabilità:	Non Rilevante Note: Non applicabile in quanto la miscela non è infiammabile
Composti Organici Volatili - COV =	6.54%; 65.95g/L
Caratteristiche delle particelle:	
Dimensione delle particelle:	N.A.

9.2. Altre informazioni

Nessun'altra informazione rilevante

SEZIONE 10: stabilità e reattività

10.1. Reattività

Stabile in condizioni normali

10.2. Stabilità chimica

Dato non disponibile.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Nessuno.

10.4. Condizioni da evitare

Stabile in condizioni normali.

10.5. Materiali incompatibili

Nessuna in particolare.

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

Nessuno.

SEZIONE 11: informazioni tossicologiche

11.1. Informazioni sulle classi di pericolo definite nel regolamento (CE) n. 1272/2008

Informazioni tossicologiche riguardanti il prodotto:

a) tossicità acuta	Non classificato Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
b) corrosione/irritazione cutanea	Non classificato Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
c) lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi	Non classificato Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
d) sensibilizzazione respiratoria o cutanea	Non classificato Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
e) mutagenicità delle cellule germinali	Non classificato

f) cancerogenicità	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti. Non classificato
g) tossicità per la riproduzione	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti. Non classificato
h) tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione singola	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti. Non classificato
i) tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione ripetuta	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti. Non classificato
j) pericolo in caso di aspirazione	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti. Non classificato

Informazioni tossicologiche riguardanti le principali sostanze presenti nel prodotto:

trietilamina

CAS: 121-44-8	a) tossicità acuta	STA - Orale: 100 mg/kg di p.c. STA - Cutanea: 300 mg/kg di p.c. STA - Inalazione (Vapori): 7.2 mg/l LD50 Orale Ratto = 730 mg/kg LC50 Inalazione di vapori Ratto = 3496 Ppm 1h LD50 Pelle Coniglio = 580 mg/kg 24h
	b) corrosione/irritazione cutanea	Corrosivo per la pelle Coniglio Positivo 15min
	c) lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi	Irritante per gli occhi Coniglio Si
	d) sensibilizzazione respiratoria o cutanea	Sensibilizzazione della pelle Porcellino d'india Negativo
	f) cancerogenicità	Genotossicità Ratto Negativo Carcinogenicità Orale Ratto Negativo
	g) tossicità per la riproduzione	Livello di nessun effetto avverso osservato Orale Ratto = 40 mg/kg

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

a) tossicità acuta	LD50 Orale Ratto > 5000 mg/kg LC50 Inalazione Ratto > 5.8 mg/l 96h LD50 Pelle Ratto > 2000 mg/kg
b) corrosione/irritazione cutanea	Irritante per la pelle Coniglio Negativo 4h
c) lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi	Irritante per gli occhi Coniglio No
d) sensibilizzazione respiratoria o cutanea	Sensibilizzazione della pelle Porcellino d'india Positivo
f) cancerogenicità	Genotossicità Negativo
g) tossicità per la riproduzione	Livello di nessun effetto osservato Orale Ratto < 2 mg/kg

2-(2-butossietossi)etanolo; dietileneglicol(mono)butiletene

CAS: 112-34-5	a) tossicità acuta	LD50 Orale Topo = 2410 mg/kg LD50 Pelle Coniglio = 2764 mg/kg
	b) corrosione/irritazione cutanea	Irritante per la pelle Coniglio Negativo 1h
	c) lesioni oculari gravi/irritazioni oculari	Irritante per gli occhi Coniglio Si

gravi

d) sensibilizzazione
respiratoria o cutanea

Sensibilizzazione della pelle Porcellino d'india Negativo

f) cancerogenicità

Genotossicità Negativo

g) tossicità per la
riproduzione

Livello di nessun effetto avverso osservato Orale Roditore = 720 mg/kg

3-iodo-2-propinil butilcarbammato; 3-iodoprop-2-in-1-il butilcarbammato

CAS: 55406-53-6

a) tossicità acuta

STA - Inalazione (Polveri/nebbie): 0.17 mg/l

LD50 Orale Ratto = 1056 mg/kg

LC50 Inalazione di polvere Ratto > 6.89 mg/l 4h

LD50 Pelle Coniglio > 2000 mg/kg 24h

b) corrosione/irritazione
cutanea

Irritante per la pelle Coniglio Negativo 4h

c) lesioni oculari
gravi/irritazioni oculari
gravi

Irritante per gli occhi Coniglio Si

f) cancerogenicità

Genotossicità Negativo

Carcinogenicità Orale Negativo

g) tossicità per la
riproduzione

Tossicità per la riproduzione Orale Ratto Negativo

1,2-benzisotiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisotiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5

a) tossicità acuta

STA - Orale: 450 mg/kg di p.c.

STA - Inalazione (Polveri/nebbie): 0.21 mg/l

LD50 Orale Ratto = 670 mg/kg

LD50 Pelle Ratto > 2000 mg/kg

b) corrosione/irritazione
cutanea

Irritante per la pelle Coniglio Negativo

c) lesioni oculari
gravi/irritazioni oculari
gravi

Corrosivo per gli occhi Positivo

d) sensibilizzazione
respiratoria o cutanea

Sensibilizzazione della pelle Porcellino d'india Positivo

f) cancerogenicità

Genotossicità Ratto Negativo

g) tossicità per la
riproduzione

Livello di nessun effetto avverso osservato Orale Ratto = 112 mg/kg

massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9

a) tossicità acuta

LD50 Orale Ratto = 69 mg/kg

LD50 Pelle Coniglio = 141 mg/kg

LC50 Inalazione Ratto = 0.33 mg/l 4h

b) corrosione/irritazione
cutanea

Irritante per la pelle Coniglio Positivo

c) lesioni oculari
gravi/irritazioni oculari
gravi

Corrosivo per gli occhi Coniglio Positivo

d) sensibilizzazione
respiratoria o cutanea

Sensibilizzazione della pelle Positivo

f) cancerogenicità

Genotossicità Negativo

Carcinogenicità Pelle Negativo

g) tossicità per la
riproduzione

Livello di nessun effetto avverso osservato Orale Ratto = 22.7 mg/kg

11.2. Informazioni su altri pericoli

Proprietà di interferenza con il sistema endocrino:

Nessun interferente endocrino presente in concentrazione $\geq 0.1\%$

SEZIONE 12: informazioni ecologiche

12.1. Tossicità

Utilizzare secondo le buone pratiche lavorative, evitando di disperdere il prodotto nell'ambiente.

Informazioni Eco-Tossicologiche:

Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Elenco delle Proprietà Eco-Tossicologiche del prodotto

Il prodotto è classificato: Aquatic Chronic 3(H412)

Elenco delle proprietà Eco-Tossicologiche dei componenti

trietilamina

- CAS: 121-44-8
- a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Pesci *Oryzias latipes* = 24 mg/L 96h
 - a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Dafnie *Daphnia magna* = 36 mg/L 48h
 - b) Tossicità acquatica cronica: NOEC Dafnie *Daphnia magna* = 11 mg/L
 - a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Alghe *Pseudokirchneriella subcapitata* = 8 mg/L 72h
 - c) Tossicità per i batteri: EC50 *Pseudomonas putida* > 1000 mg/L

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

- a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Pesci freshwater fish = 2.8 mg/L 96h
- a) Tossicità acquatica acuta: LC50 freshwater invertebrates = 4 mg/L
- b) Tossicità acquatica cronica: EC50 Dafnie *Daphnia magna* = 780 µg/L
- a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Alghe freshwater algae = 9 mg/L 72h
- d) Tossicità terrestre: LC50 Vermi *Eisenia foetida* > 1000 mg/kg

2-(2-butossietossi)etanolo; dietilenglicol(mono)butiletene

- CAS: 112-34-5
- a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Pesci *Leopomis macrochirus* = 1.3 mg/L 96h
 - b) Tossicità acquatica cronica: LC10 Pesci freshwater fish = 396 mg/L
 - a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Dafnie *Daphnia magna* = 1101 mg/L 48h
 - b) Tossicità acquatica cronica: LC10 Dafnie freshwater invertebrates = 112 mg/L
 - a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Alghe *Desmodesmus subspicatus* = 100 mg/L 96h
 - c) Tossicità per i batteri: EC10 Sludge Activated sludge = 1995 mg/L

3-iodo-2-propinil butilcarbammato; 3-iodoprop-2-in-1-il butilcarbammato

- CAS: 55406-53-6
- a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Pesci Sheepshead minnow = 0.067 mg/L 96h
 - b) Tossicità acquatica cronica: NOEC Pesci *Pimephales promelas* = 8.4 µg/L
 - a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Dafnie *Daphnia magna* = 0.645 mg/L 48h
 - b) Tossicità acquatica cronica: NOEC Dafnie *Daphnia magna* = 49.9 µg/L
 - a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Alghe *Desmodesmus subspicatus* = 53 µg/L 72h
 - a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Sludge activated sludge = 44 mg/L 3h
 - e) Tossicità per le piante: LC50 *Avena sativa* = 4.92 mg/kg

1,2-benzisotiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisotiazolin-3-one

- CAS: 2634-33-5
- a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Pesci *Oncorhynchus mykiss* = 2.15 mg/L 96h
 - a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Dafnie *Daphnia magna* = 2.9 mg/L 48h
 - a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Alghe green alga *Selenastrum capricornutum* freshwater algae = 110 µg/L
 - d) Tossicità terrestre: EC50 Vermi *Eisenia fetida* > 410.6 mg/kg
 - d) Tossicità terrestre: EC10 soil microorganisms = 263.7 mg/kg
 - a) Tossicità acquatica acuta: NOEC Sludge activated sludge 10.3 mg/L 3h
 - e) Tossicità per le piante: LC50 *Triticum aestivum* = 200 mg/kg

massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1)

- CAS: 55965-84-9
- a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Pesci *Oncorhynchus mykiss* = 0.19 mg/L 96h
 - b) Tossicità acquatica cronica: NOEC Pesci *Danio rerio* = 0.02 mg/L
 - a) Tossicità acquatica acuta: LC50 Dafnie *Daphnia magna* = 0.16 mg/L 48h
 - b) Tossicità acquatica cronica: NOEC Dafnie *Daphnia magna* = 0.1 mg/L
 - a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Alghe *Skeletonema costatum* = 0 mg/L 96h
 - a) Tossicità acquatica acuta: EC50 Sludge activated sludge = 4.5 mg/L 3h
 - d) Tossicità terrestre: LC50 Vermi *Eisenia fetida* = 613 mg/kg

e) Tossicità per le piante: NOEC Trifolium pratense, Oryza sativa, Brassica napus = 1000 mg/L

12.2. Persistenza e degradabilità

trietilamina

CAS: 121-44-8 Rapidamente degradabile

Hydroxyphenyl benzotriazole derivatives

Non rapidamente degradabile Valore: 12
Note: %; OECD 301B

2-(2-butossietossi)etanolo; dietileneglicol(mono)butiletene

CAS: 112-34-5 Rapidamente degradabile Test: Domanda biochimica di ossigeno; Valore: 91.7
Note: %

3-iodo-2-propinil butilcarbammato; 3-iodoprop-2-in-1-il butilcarbammato

CAS: 55406-53-6 Non rapidamente degradabile Test: Consumo di ossigeno
Note: EU Method C.4-D (Determination of the "Ready" Biodegradability - Manometric Respirometry Test)

1,2-benzisotiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisotiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5 Non rapidamente degradabile Test: Produzione di CO2
Note: OECD Guideline 301C

massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 Non rapidamente degradabile

12.3. Potenziale di bioaccumulo

trietilamina

CAS: 121-44-8 Non bioaccumulabile Test: BCF - Fattore di bioconcentrazione; Valore: 0.5
Note: L/kg ww

1,2-benzisotiazol-3(2H)-one; 1,2-benzisotiazolin-3-one

CAS: 2634-33-5 Bioaccumulabile Test: BCF - Fattore di bioconcentrazione; Valore: 6.62

massa di reazione di 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one e 2-metil-2H-isotiazol-3-one (3:1)

CAS: 55965-84-9 Bioaccumulabile Test: BCF - Fattore di bioconcentrazione; Valore: 54
Note: ≤ 54

12.4. Mobilità nel suolo

N.A.

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Nessun Ingrediente PBT/vPvB è presente

Nessun interferente endocrino presente in concentrazione >= 0.1%

12.7. Altri effetti avversi

12.6. Proprietà di interferenza con il sistema endocrino

N.A.

SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento

RS 814.610 Ordinanza sul traffico di rifiuti (OTRif)

RS 814.600 Ordinanza tecnica sui rifiuti (OTR)

RS 814.610.1 Ordinanza del DATEC sulle liste per il traffico di rifiuti

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Recuperare se possibile. Operare secondo le vigenti disposizioni locali e nazionali. Non è consentito lo smaltimento attraverso lo scarico nelle acque reflue

Non è possibile specificare un codice rifiuto secondo il catalogo europeo dei rifiuti (CER), a causa della dipendenza dall'uso. Contattare un servizio di smaltimento rifiuti autorizzato.

Il prodotto smaltito come tale, ai sensi del Regolamento (UE) 1357/2014, deve essere classificato come rifiuto non pericoloso.

SEZIONE 14: informazioni sul trasporto

Merce non pericolosa ai sensi delle norme sul trasporto.

14.1. Numero ONU o numero ID

N/A

14.2. Designazione ufficiale ONU di trasporto

ADR-Nome di Spedizione: N/A
IATA-Nome di Spedizione: N/A
IMDG-Nome di Spedizione: N/A

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto

ADR-Classe: N/A
IATA-Classe: N/A
IMDG-Classe: N/A

14.4. Gruppo d'imballaggio

ADR-Gruppo di imballaggio: N/A
IATA-Gruppo di imballaggio: N/A
IMDG-Gruppo di imballaggio: N/A

14.5. Pericoli per l'ambiente

Marine pollutant: No
Inquinante ambientale: No
IMDG-EMS: N/A

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

Strada e Rotaia (ADR-RID):

Esente ADR: No
ADR-Etichetta: N/A
ADR - Numero di identificazione del pericolo: N/A
ADR-Disposizioni speciali: N/A
ADR-Transport category (Tunnel restriction code): N/A

Aria (IATA):

IATA-Aerei Passeggeri: N/A
IATA-Aerei Cargo: N/A
IATA-Etichetta: N/A
IATA-Pericolo secondario: N/A
IATA-Erg: N/A
IATA-Disposizioni speciali: N/A

Mare (IMDG):

IMDG-Stivaggio e manipolazione: N/A
IMDG-Segregazione: N/A
IMDG-Pericolo secondario: N/A
IMDG-Disposizioni speciali: N/A

14.7. Trasporto marittimo alla rinfusa conformemente agli atti dell'IMO

N.A.

SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione

15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

D.Lgs. 9/4/2008 n. 81

D.M. Lavoro 26/02/2004 (Limiti di esposizione professionali)

Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)

Regolamento (CE) n. 1272/2008 (CLP)

Regolamento (UE) n. 286/2011 (ATP 2 CLP)

Regolamento (UE) n. 487/2013 (ATP 4 CLP)

Regolamento (UE) n. 605/2014 (ATP 6 CLP)

Regolamento (UE) n. 2016/918 (ATP 8 CLP)

Regolamento (UE) n. 2017/776 (ATP 10 CLP)

Regolamento (UE) n. 2018/1480 (ATP 13 CLP)

Regolamento (UE) n. 2020/217 (ATP 14 CLP)

Regolamento (UE) n. 2021/643 (ATP 16 CLP)

Regolamento (UE) n. 2022/692 (ATP 18 CLP)

Regolamento (UE) n. 2023/1434 (ATP 19 CLP)

Regolamento (UE) n. 2024/197 (ATP 21 CLP)

Regolamento (UE) n. 2024/2865

Regolamento (CE) n. 648/2004 (detergenti).

Restrizioni relative al prodotto o alle sostanze contenute in base all'Allegato XVII del Regolamento (CE) 1907/2006 (REACH) e successivi adeguamenti:

Restrizioni relative al prodotto: 3, 78

Restrizioni relative alle sostanze contenute: 30, 40, 55, 70, 75

Regolamento (CE) n. 790/2009 (ATP 1 CLP) e (UE) n. 758/2013

Regolamento (UE) n. 618/2012 (ATP 3 CLP)

Regolamento (UE) n. 944/2013 (ATP 5 CLP)

Regolamento (UE) n. 2015/1221 (ATP 7 CLP)

Regolamento (UE) n. 2016/1179 (ATP 9 CLP)

Regolamento (UE) n. 2018/669 (ATP 11 CLP)

Regolamento (UE) n. 2019/521 (ATP 12 CLP)

Regolamento (UE) n. 2020/1182 (ATP 15 CLP)

Regolamento (UE) n. 2021/849 (ATP 17 CLP)

Regolamento (UE) n. 2023/707

Regolamento (UE) n. 2023/1435 (ATP 20 CLP)

Regolamento (UE) n. 2024/2564 (ATP 22 CLP)

Regolamento (UE) n. 2025/1222 (ATP 23 CLP)

Disposizioni relative alla direttiva EU 2012/18 (Seveso III):

Nessuna

Precursori di esplosivi - regolamento (EU)2019/1148

Nessuna sostanza listata

Classe di pericolo per le acque (Germania).

NWG: Non pericoloso

Normativa 'Lagerklasse' tedesca secondo TRGS 510

LGK 10

Sostanze SVHC:

Nessuna sostanza SVHC presente in concentrazione $\geq 0.1\%$

Dir. 2004/42/CE (Direttiva COV)

(pronto all'uso)

Composti Organici Volatili - COV = 6.54 %

Composti Organici Volatili - COV = 65.95 g/L

Regolamento BPR (reg. biocidi (UE) n. 528/2012):

Il prodotto è un articolo trattato ai sensi del regolamento BPR.

Sostanze soggette al Regolamento (UE) n. 528/2012 (Messa a disposizione sul mercato e uso dei biocidi): Nomenclatura IUPAC: Miscela di: 5-cloro-2-metil-2H-isotiazol-3-one [EC no. 247-500-7]; 2-metil-2H-isotiazol-3-one [EC no. 220-239-6] (3:1)

Nomenclatura BPR: C(M)IT/MIT (3:1)

Numero CAS: 55965-84-9

Tipo di prodotto: 6 – Preservanti per i prodotti durante lo stoccaggio

Stato di approvazione: Approvato

Regolamento di esecuzione (UE) 2016/131; Nomenclatura IUPAC: 1,2-benzisotiazol-3(2H)-one

Nomenclatura BPR: BIT

Numero CAS: 2634-33-5

Tipo di prodotto: 6 – Preservanti per i prodotti durante lo stoccaggio

Stato di approvazione: Approvato

Regolamento di esecuzione (UE) 2025/929; Nomenclatura IUPAC: 3-iodo-2-propynyl butylcarbamate

Nomenclatura BPR: IPBC

Numero CAS: 55406-53-6

Tipo di prodotto: 6 – Preservanti per i prodotti durante lo stoccaggio

Stato di approvazione: Approved

Regolamento di esecuzione EU 1037/2013

Tipo di prodotto: 7 – Preservanti per pellicole

Stato di approvazione: Initial application for approval in progress. Competent authority evaluation

Tipo di prodotto: 8 – Preservanti del legno

Stato di approvazione: Approved

Regolamento di esecuzione EU 2015/1728

15.2. Valutazione della sicurezza chimica

Non è stata effettuata una valutazione della sicurezza chimica per la miscela.

Sostanze per le quali è stata effettuata una valutazione della sicurezza chimica:

2-(2-butossietossi)etanolo; dietilene glicol(mono)butilene

SEZIONE 16: altre informazioni

Legislazione svizzera

Le prescrizioni nazionali e locali devono essere rispettate, in particolare:

RS 813.11 Ordinanza sui prodotti chimici (OPChim)

RS 814.318.142.1 Ordinanza contro l'inquinamento atmosferico (OIAt)

RS 814.018 Ordinanza relativa alla tassa d'incentivazione sui composti organici volatili (OCOV)

RS 814.012 Ordinanza sulla protezione contro gli incidenti rilevanti (OPIR)

RS 814.81 Ordinanza sulla riduzione dei rischi inerenti ai prodotti chimici (ORRPCchim)

RS 822.115 Ordinanza sulla protezione dei giovani lavoratori (OLL 5)

RS 822.111.52 Ordinanza sulla protezione della maternità: "Le donne incinte e le madri allattanti possono venire a contatto con questo prodotto (questa sostanza / questo preparato) soltanto se, in base a una valutazione dei rischi secondo l'articolo 63 OLL 1 (RS 822.111), non ne risultano minacce concrete per la salute della madre e del bambino o se è possibile ovviare a tali minacce mediante adeguate misure di protezione."

RS 822.115.2 Ordinanza del DEFR sui lavori pericolosi per i giovani: "I giovani che seguono una formazione professionale di base sono autorizzati a lavorare con questo prodotto soltanto se ciò è previsto nelle rispettive ordinanze sulla formazione per il raggiungimento degli obiettivi di formazione e se le condizioni del piano di formazione e le restrizioni d'età vigenti sono soddisfatte. I giovani che non seguono una formazione professionale di base non possono utilizzare questo prodotto. Sono considerati giovani i lavoratori, di ambedue i sessi, fino ai 18 anni compiuti."

Codice	Descrizione
EUH071	Corrosivo per le vie respiratorie.
H225	Liquido e vapori facilmente infiammabili.
H301	Tossico se ingerito.
H302	Nocivo se ingerito.
H310	Letale per contatto con la pelle.
H311	Tossico per contatto con la pelle.
H314	Provoca gravi ustioni cutanee e gravi lesioni oculari.
H315	Provoca irritazione cutanea.
H317	Può provocare una reazione allergica cutanea.
H318	Provoca gravi lesioni oculari.
H319	Provoca grave irritazione oculare.
H330	Letale se inalato.
H331	Tossico se inalato.
H335	Può irritare le vie respiratorie.
H372	Provoca danni agli organi (T) in caso di esposizione prolungata o ripetuta.
H400	Molto tossico per gli organismi acquatici.
H410	Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H411	Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H412	Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Codice	Classe e categoria di pericolo	Descrizione
2.6/2	Flam. Liq. 2	Liquido infiammabile, Categoria 2
3.1/2/Dermal	Acute Tox. 2	Tossicità acuta (per via cutanea), Categoria 2
3.1/2/Inhal	Acute Tox. 2	Tossicità acuta (per inalazione), Categoria 2
3.1/3/Dermal	Acute Tox. 3	Tossicità acuta (per via cutanea), Categoria 3
3.1/3/Inhal	Acute Tox. 3	Tossicità acuta (per inalazione), Categoria 3
3.1/3/Oral	Acute Tox. 3	Tossicità acuta (per via orale), Categoria 3
3.1/4/Oral	Acute Tox. 4	Tossicità acuta (per via orale), Categoria 4
3.2/1A	Skin Corr. 1A	Corrosione cutanea, Categoria 1A
3.2/1C	Skin Corr. 1C	Corrosione cutanea, Categoria 1C
3.2/2	Skin Irrit. 2	Irritazione cutanea, Categoria 2
3.3/1	Eye Dam. 1	Gravi lesioni oculari, Categoria 1
3.3/2	Eye Irrit. 2	Irritazione oculare, Categoria 2
3.4.2/1	Skin Sens. 1	Sensibilizzazione della pelle, Categoria 1
3.4.2/1A	Skin Sens. 1A	Sensibilizzazione della pelle, Categoria 1A
3.8/3	STOT SE 3	Tossicità specifica per organi bersaglio — esposizione singola, Categoria 3
3.9/1	STOT RE 1	Tossicità specifica per organi bersaglio — esposizione ripetuta, Categoria 1
4.1/A1	Aquatic Acute 1	Pericolo acuto per l'ambiente acquatico, Categoria 1
4.1/C1	Aquatic Chronic 1	Pericolo cronico (a lungo termine) per l'ambiente acquatico, Categoria 1
4.1/C2	Aquatic Chronic 2	Pericolo cronico (a lungo termine) per l'ambiente acquatico, Categoria 2
4.1/C3	Aquatic Chronic 3	Pericolo cronico (a lungo termine) per l'ambiente acquatico, Categoria 3

Classificazione e procedura utilizzata per derivarla a norma del regolamento (CE) 1272/2008 [CLP] in relazione alle miscele:

Classificazione a norma del regolamento (CE) n. 1272/2008

Aquatic Chronic 3, H412

Procedura di classificazione

Metodo di calcolo

Questo documento e' stato redatto da un tecnico competente in materia di SDS e che ha ricevuto formazione adeguata.

Principali fonti bibliografiche:

ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre, Commission of the European Communities

Le informazioni ivi contenute si basano sulle nostre conoscenze alla data sopra riportata. Sono riferite unicamente al prodotto indicato e non costituiscono garanzia di particolari qualità.

L'utilizzatore è tenuto ad assicurarsi della idoneità e completezza di tali informazioni in relazione all'utilizzo specifico che ne deve fare.

Questa scheda annulla e sostituisce ogni edizione precedente.

Legenda delle abbreviazioni ed acronimi usati nella scheda dati di sicurezza:

ACGIH: Conferenza Americana degli Igienisti Industriali Governativi
ADR: Accordo europeo relativo al trasporto internazionale stradale di merci pericolose.
AND: Accordo Europeo relativo al trasporto internazionale delle merci pericolose per vie navigabili interne
ATE: Stima della tossicità acuta
ATEmix: Stima della tossicità acuta (Miscele)
BCF: Fattore di concentrazione Biologica
BEI: Indice biologico di esposizione
BOD: domanda biochimica di ossigeno
CAS: Chemical Abstracts Service (divisione della American Chemical Society).
CAV: Centro Antiveleni
CE: Comunità europea
CLP: Classificazione, Etichettatura, Imballaggio.
CMR: Cancerogeno, mutagenico, riproduttivo tossico
COD: domanda chimica di ossigeno
COV: Composto Organico Volatile
CSA: Valutazione della sicurezza chimica
CSR: Relazione sulla Sicurezza Chimica
DMEL: Livello derivato con effetti minimi
DNEL: Livello derivato senza effetto.
DPD: Direttiva Prodotti Pericolosi
DSD: Direttiva Sostanze Pericolose
EC50: Concentrazione effettiva mediana
ECHA: Agenzia Europea per le Sostanze Chimiche
EINECS: Inventario europeo delle sostanze chimiche europee esistenti in commercio.
ES: Scenario di Esposizione
GefStoffVO: Ordinanza sulle sostanze pericolose in Germania.
GHS: Sistema globale armonizzato di classificazione e di etichettatura dei prodotti chimici.
IARC: Centro Internazionale di Ricerca sul Cancro
IATA: Associazione per il trasporto aereo internazionale.
IATA-DGR: Regolamento sulle merci pericolose della "Associazione per il trasporto aereo internazionale" (IATA).
IC50: Concentrazione di inibizione mediana
ICAO: Organizzazione internazionale per l'aviazione civile.
ICAO-TI: Istruzioni tecniche della "Organizzazione internazionale per l'aviazione civile" (ICAO).
IMDG: Codice marittimo internazionale per le merci pericolose.
INCI: Nomenclatura internazionale degli ingredienti cosmetici.
IRCCS: Istituti di Ricovero e Cura a Carattere Scientifico
KAFH: Keep Away From Heat
KSt: Coefficiente d'esplosione.
LC50: Concentrazione letale per il 50 per cento della popolazione di test.
LD50: Dose letale per il 50 per cento della popolazione di test.
LDLo: Dose letale minima
N.A.: Non Applicabile
N/A: Non Applicabile
N/D: Non determinato / non disponibile
NA: Non disponibile
NIOSH: Istituto Nazionale per la Sicurezza e l'Igiene del Lavoro
NOAEL: Dose priva di effetti avversi osservati
OSHA: Agenzia per la Sicurezza e la Salute sul Lavoro
PBT: Persistente, bioaccumulabile e tossico
PGK: INSTR Istruzioni di imballaggio
PNEC: Concentrazione prevista senza effetto.
PSG: Passeggeri
RID: Regolamento riguardante il trasporto internazionale di merci pericolose per via ferroviaria.
STEL: Limite d'esposizione a corto termine.
STOT: Tossicità organo-specifica.
TLV: Valore limite di soglia.

TWATLV: Valore limite di soglia per la media pesata su 8 ore. (ACGIH Standard).

vPvB: Molto persistente e molto bioaccumulabile

WGK: Classe di pericolo per le acque (Germania).

Paragrafi modificati rispetto alla precedente revisione:

- Scheda di sicurezza
- SEZIONE 1: identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa
- SEZIONE 2: identificazione dei pericoli
- SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti
- SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale
- SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento
- SEZIONE 8: controlli dell'esposizione/della protezione individuale
- SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche
- SEZIONE 11: informazioni tossicologiche
- SEZIONE 12: informazioni ecologiche
- SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione
- SEZIONE 16: altre informazioni

Scenario di esposizione

2-(2-butoxyethoxy)ethanol

Scenario di esposizione, 13/07/2021

Identità della sostanza	
	2-(2-butoxyethoxy)ethanol
No. CAS	112-34-5
Numero indice UE	603-096-00-8
No. EINECS	203-961-6
Numero di registrazione	01-2119475104-44

Sommario

- ES 1** Uso generalizzato da parte di operatori professionali; Rivestimenti e vernici, diluenti, soluzioni decapanti (PC9a)

1. ES 1

Uso generalizzato da parte di operatori professionali; Rivestimenti e vernici, diluenti, soluzioni decapanti (PC9a)

1.1 SEZIONE TITOLO

Nome dello scenario di esposizione	Uso professionale di rivestimenti e pitture
Data - Versione	23/03/2021 - 1.0
Fase del ciclo di vita	Uso generalizzato da parte di operatori professionali
Gruppo di utenti principale	Usi professionali
Settore(i) di uso	Usi professionali (SU22)
Categorie di prodotti	Rivestimenti e vernici, diluenti, soluzioni decapanti (PC9a)

Scenario che contribuisce Ambiente

CS1 Basso livello di liberazione nell'ambiente	ERC8c - ERC8f
--	---------------

Scenario che contribuisce Lavoratore

CS2 Operazioni di miscela - Superfici - Asciugare - Preparazione del materiale per l'uso - Misure generali (sostanze irritanti per gli occhi)	PROC10 - PROC9 - PROC13
---	-------------------------

1.2 Condizioni di utilizzo con effetto sull'esposizione

1.2. CS1: Scenario che contribuisce Ambiente: Basso livello di liberazione nell'ambiente (ERC8c, ERC8f)

Categorie di rilascio nell'ambiente	Uso generalizzato con conseguente inclusione all'interno o sulla superficie di un articolo (uso in interni) - Uso generalizzato con conseguente inclusione all'interno o sulla superficie di un articolo (uso in esterni) (ERC8c, ERC8f)
-------------------------------------	--

Caratteristiche del prodotto (articolo)

Forma fisica del prodotto:

Sostanza solida, polverosità bassa

Pressione di vapore:

Pressione di vapore < 0.01 Pa a temperatura e pressione standard = 0.00022 Pa

Concentrazione della sostanza nel prodotto:

Include quote di sostanza nel prodotto fino a % 100.

Altre condizioni operative che condizionano l'esposizione ambientale

Uso esterno

Ulteriori informazioni relative a buone pratiche. Non si applicano gli obblighi prescritti dal regolamento REACH all'articolo 37(4).

Ulteriori informazioni relative a buone pratiche.:

Assicurarsi di spruzzare solo in senso orizzontale o verso il basso. Sorvegliare la messa in atto delle misure di gestione dei rischi e il rispetto delle condizioni di servizio prescritte.

Ulteriori condizioni per la salute umana

Uso di prodotti a base di solvente o acqua

1.2. CS2: Scenario che contribuisce Lavoratore: Operazioni di miscela - Superfici - Asciugare - Preparazione del materiale per l'uso - Misure generali (sostanze irritanti per gli occhi) (PROC10, PROC9, PROC13)

Categorie di processo	Applicazione con rulli o pennelli - Trasferimento di una sostanza o di un preparato in piccoli contenitori (linea di riempimento dedicata, compresa la pesatura) - Trattamento di articoli per immersione e colata (PROC10, PROC9, PROC13)
-----------------------	--

Caratteristiche del prodotto (articolo)

Forma fisica del prodotto:

Sostanza solida, alta polverosità
 Sostanza solida, polverosità bassa

Pressione di vapore:

Pressione di vapore < 0.01 Pa a temperatura e pressione standard = 0.00022 Pa

Concentrazione della sostanza nel prodotto:

Include quote di sostanza nel prodotto fino a % 100.

Quantità usata, frequenza e durata dell'uso/esposizione

Durata:

Copre un'esposizione giornaliera fino a 8. ore <= 8 h

Frequenza:

Frequenza d'uso = 230 giorni all'anno

Misure e condizioni tecnico organizzative

Misure tecnico organizzative

Assicurarsi che il personale operativo sia formato per minimizzare l'esposizione.

Evitare il contatto diretto con il prodotto, anche tramite mani contaminate.

Assicurare che un contatto diretto con la pelle sia evitato.

Assicurare una quantità sufficiente di ventilazione generale (1 fino a 3 cambio d'aria all'ora).

Per ulteriori dati, si veda la sezione 8 della scheda di sicurezza.

Condizioni e misure relativo alla protezione personale, all'igiene e alla verifica della salute

Dispositivo di protezione individuale

Usare un'adeguata protezione per gli occhi.

Predisporre programmi di protezione cutanea per i dipendenti.

Altre condizioni operative che condizionano l'esposizione dei lavoratori

Comprende impieghi interni e esterni.

Uso professionale

Temperatura: Comprende l'uso a temperatura ambiente.

Ulteriori informazioni relative a buone pratiche. Non si applicano gli obblighi prescritti dal regolamento REACH all'articolo 37(4).

Ulteriori informazioni relative a buone pratiche.:

Sorvegliare la messa in atto delle misure di gestione dei rischi e il rispetto delle condizioni di servizio prescritte.

1.3 Stima dell'esposizione e riferimento alla sua fonte

1.3. CS1: Scenario che contribuisce Ambiente: Basso livello di liberazione nell'ambiente (ERC8c, ERC8f)

Ulteriori informazioni sulla valutazione dell'esposizione:

Poiché non è stato rilevato alcun rischio per l'ambiente, non è stata effettuata alcuna valutazione dell'esposizione e caratterizzazione dei rischi.

1.3. CS2: Scenario che contribuisce Lavoratore: Operazioni di miscela - Superfici - Asciugare - Preparazione del materiale per l'uso - Misure generali (sostanze irritanti per gli occhi) (PROC10, PROC9, PROC13)

Via di esposizione, Impatto sulla salute, Indicatore dell'esposizione	Grado di esposizione	Metodo di calcolo	Rapporto di caratterizzazione del rischio (RCR)
vie combinate, sistemico, a lungo termine	N.d.	ECETOC TRA lavoratore v3	< 1

1.4 Guida che consente all'utilizzatore a valle di valutare se opera entro i limiti definiti dallo scenario di esposizione

Indirizzo per la verifica della corrispondenza con lo scenario di esposizione:

In caso vengano adottate ulteriori misure di gestione del rischio/condizioni operative, gli utilizzatori dovrebbero assicurarsi che i rischi vengano limitati quantomeno ad un livello equivalente.